



KULTUR**TICKER**

Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 12/2019

30. November

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur Dezember-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2019 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Januar 2020 ist am 15. Dezember 2019.

NEUIGKEITEN



Rathausmusikanten spielen wieder auf - Mitsingen erwünscht!

Freitag, 20. Dezember 2019

11:00 Uhr

Ratssaal Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Die Rathausmusikanten spielen wieder auf, und alle Bürgerinnen und Bürger sind zum vorweihnachtlichen Mitsingen eingeladen. Entstanden ist die Veranstaltung vor 39 Jahren aus einer Gruppe von städtischen Bediensteten, die im Treppenhaus des Bensberger Rathauses ihre Instrumente und Stimmen erprobten - in den Folgejahren mehr und mehr unter Mitwirkung von Gästen aus der Bürgerschaft. Längst ist das Weihnachtssingen im Ratssaal Bensberg angekommen, mit öffentlicher Einladung. Eines bleibt unverändert: der Spaß am gemeinsamen Musizieren und der besinnlichen Einstimmung aufs Weihnachtsfest. Die Texte für die Lieder muss niemand auswendig kennen, sie werden an die Gäste ausgegeben. Und das sind die Rathausmusikanten: Doris Broich (Klarinette), Uli Euler (Bass), Sarah Franz (Gesang), Belinda Mielke (Harfe), Bernd Schader (Gitarre/Gesang) und Michael Sommer (Keyboard).



Erweiterte Öffnungszeiten im Forum ab Montag, 2. Dezember 2019

Die neuen Öffnungszeiten im Überblick:

Montag 12:00 – 19:00

Dienstag 12:00 – 19:00

Mittwoch 9:00 – 13:00

Donnerstag 12:00 – 19:00

Freitag 12:00 – 19:00

Samstag 10:00 – 13:00

Mehr Zeit zum Lesen, Lernen & Leihen – die [Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#) erweitert ihre Öffnungszeiten. Ab Montag, dem 2. Dezember 2019 öffnet die Bibliothek im Forum an vier Tagen in der Woche je eine Stunde früher und hat zusätzlich nun auch am Samstag von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

„Wir freuen uns, dass wir dank der neuen Technik nun endlich auch am Samstag öffnen können. Das haben sich unsere Kundinnen und Kunden schon lange gewünscht.“, erklärt die Bibliotheksleiterin Monika Gippert. Anfang Juli wurden in der Stadtbücherei an der Hauptstraße 250 vier neue Selbstverbuchungsterminals installiert, die die MitarbeiterInnen der Bibliothek von Routinearbeiten entlasten sollen und so die Samstagsöffnung ermöglichen.

„Die Erweiterung der Öffnungszeiten kommt insbesondere Familien zu Gute, die nun samstags die Gelegenheit haben gemeinsam und in Ruhe die Bibliothek zu besuchen, sich hier aufzuhalten und wertvolle Familienzeit zu erleben.“, ergänzt Monika Gippert. Aber auch alle anderen Bürgerinnen und Bürger können sich nun mehr Zeit zum Lesen, Lernen und Arbeiten in der Bibliothek nehmen

Um dies zu feiern, lädt die Stadtbücherei am Samstag, den 7. Dezember von 11:00 bis 13:00 Uhr zum literarischen Brunch: bei Sekt und Häppchen zeigt der Schriftsteller und Rezitator Michael Helm die verschiedenen Facetten der Literatur auf und nimmt seine ZuhörerInnen mit auf eine Reise quer durch alle Genres und Literaturgattungen.

Nachfolge gesucht

Nach fast 20jährigem Bestehen sucht die [Goethe-Gesellschaft in Bergisch Gladbach e.V.](#) einen Menschen, der diesen Verein weiterhin mit Engagement führen möchte. Die nächste turnusmäßige Wahl wird Anfang 2020 sein und Frau Arnold wird nicht länger zur Verfügung stehen. „Ich kann Ihnen versichern, ich habe die letzten 6 Jahre als Vorsitzende des Vereinsvorstandes unendlich anregend empfunden; es hat mich auf so unterschiedlichen Feldern bereichert. Die Tätigkeit war sowohl inhaltlich als auch formell spannend und manchmal fordernd. Die Mitglieder haben mir viel Echo gegeben und mich stets ermutigt fortzufahren; das werden sie auch mit Ihnen tun. Ich versichere, Sie werden unser gesamtes Know-how, vergangenes und noch nicht realisiertes, übernehmen. Auch die Goethe-Bibliothek, die sich in den Jahren so ergeben hat, wird dem Verein bleiben. Wir haben uns auf jede Veranstaltung gefreut und alle Mitglieder fänden es wunderbar, wenn

sich dieses Vereinsleben fortführen ließe. Schauen Sie bei uns rein; vielleicht möchten Sie sich engagieren. Wir heißen Sie willkommen!“ gez. Renate Arnold



BOPP 2020

Bewerbung bis 15. April 2020 möglich

Der Stadtverband Kultur lädt er Institutionen und Vereine aus Bergisch Gladbach ein, sich mit einem Kulturprojekt, das in unserer Stadt zwischen April 2019 und März 2020 durchgeführt wurde/wird, für den BOPP 2020 zu bewerben.

Das Bewerbungsformular finden Sie auf der Internetpräsenz des Stadtverbandes unter www.stadtverbandkultur.de oder [hier](#).

Bewerbungen richten interessierte Vereine oder Institutionen bitte bis zum 15.04.2020 schriftlich an:

Geschäftsstelle Stadtverband Kultur
c/o Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23
51469 Bergisch Gladbach
oder per E-Mail: stadtverbandkultur@stadt-gl.de.

Adventskalender der besonderen Art

Das Leben behinderter Kinder und Jugendlicher ist auch zehn Jahre nach Unterzeichnung der UN-Behindertenrechtskonvention voller Hindernisse und Barrieren. Aus diesem Anlass hat die [Servicestelle für Inklusion in der Freizeit „InBeCo“](#), in Trägerschaft der Katholischen Jugendagentur Leverkusen, Rhein-Berg, Oberberg gGmbH, einen besonderen Adventskalender gestaltet. Ab dem 1. Dezember wird jeden Tag über Facebook und Instagram (dort zu finden unter „InBeCo“) ein Türchen für Barrierefreiheit geöffnet. Denn viele Wege sind beschwerlich und unzugänglich, junge Menschen wollen zusammenkommen, sich verstehen, teilhaben und mitmachen, aber die Barrieren scheinen zu hoch.

Türen zu öffnen und Barrieren zu überwinden ist deshalb eins unserer wichtigen Anliegen bei InBeCo, denn

- es gibt immer mehr Kinder und Jugendliche mit Behinderung, die Barrierefreiheit brauchen
- die Welt ist für viele Kinder und Jugendliche anstrengend und unübersichtlich
- Kinder und Jugendliche mit Behinderung sind oft isoliert und allein

- Ferien,- Freizeit- und Sportangebote sind nur selten barrierefrei
- Da es nicht immer die großen inklusiven Projekte sein müssen, haben wir in unserem Adventskalender Wert darauf gelegt, was jede/r Einzelne beitragen kann, um Türen zu öffnen und Teilhabe zu ermöglichen.
-

Frauenchor der Andreaskirche sucht Verstärkung - Ab dem neuen Jahr wird für eine Aufführung im Altenberger Dom geprobt

Die Evangelische Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen sucht zur Verstärkung ihres Frauen-chores an der Andreaskirche neue Sängerinnen in allen Stimmlagen. Gesungen wird Liedgut vom Minnesang über Musical bis zum modernen Kirchenlied. Die Proben finden mittwochs von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr und zweimal im Monat donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr im Gemeindehaus, Voiswinkeler Straße 40, statt. Die Chorsängerinnen kommen aus Bergisch Gladbach, Leverkusen und Köln zusammen und pflegen eine familiäre Gemeinschaft mit Feiern, Ausflügen und Chorfahrten. Der Chor zeigt unter der Leitung von Sieglinde Underberg in Gottesdiensten und bei Konzerten sein Können und bereichert damit das kulturelle und geistliche Leben der Region. Mit Beginn des neuen Jahres wird für zwei Aufführungen am 9. Februar und am 18. April geprobt. Wer den Chor in Aktion erleben möchte, hat dazu Gelegenheit am Sonntag, 1. Dezember, 17:00 Uhr, bei einem offenen Singen in der Andreaskirche, Voiswinkeler Straße 40. Kontakt: Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen, Tel. 02202 / 83124, www.andreaskirche-schildgen.de.

VERANSTALTUNGEN



46. GEOLOGICA Mineralien und Fossilien entdecken, tauschen und kaufen

Sonntag, 1. Dezember 2019
10:00 - 16:00 Uhr
Kreishaus Heidkamp
Am Rübezahlwald 7

Traditionell findet am ersten Advent die Geologica im Kreishaus Heidkamp statt – dieses Mal am 1. Dezember. Dass dies der perfekte Veranstaltungsort für die Mineralien- und Fossilienbörse ist, wissen Kenner ganz genau: Vor 340 Millionen Jahren befand sich am

Standort des heutigen Kreishauses ein subtropisches Meer. Noch vor einigen Jahren wurden Überreste aus dieser Zeit entdeckt. Heute kommen an diesem Ort Sammlerinnen und Sammler sowie Experten für Fossilien und Mineralien zusammen. Es werden Schätze und Lieblingsstücke gezeigt, getauscht und verkauft. Die Börse ist aber auch Anlaufpunkt für alle diejenigen, die die Wunderwelt der Steine entdecken möchten. Beim Gold waschen und Fossilien malen kommen auch die kleinen Gäste der Vergangenheit näher. Die Börse wird vom Verein [„Landschaft und Geschichte e.V.“ \(LuGeV\)](#) gemeinsam mit dem [Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises](#) veranstaltet.

Teil des vielfältigen Programms sind auch mehrere spannende Vorträge. Dr. Wolfgang Stöcker erläutert um 11:00 Uhr sowie um 15:00 Uhr, wie viele kleine Schätze sich in einer Handvoll Staub befinden. Seit 2004 archiviert der Gründer des Internationalen Staubarchivs unterschiedliche Staubproben aus aller Welt und findet Faszinierendes. Staub ist eine Wissenschaft für sich – oder wussten Sie, dass man zwischen Sakralstaub und Kulturstaub kategorisieren kann? Um 13:00 Uhr präsentiert Diplom-Geologe Randolph Link in seinem Vortrag „Altenberg – Baukunst aus Stein und Glauben“ neue Erkenntnisse rund um Burg Berge und das Kloster Altenberg. Dabei geht er besonders auf die Baumaterialien und Rohstoffe ein, die aus der Umgebung genutzt wurden.

Der Eintritt ist kostenlos. Weitere Informationen zur Veranstaltung unter <https://www.lugev.de/geologica-gl/>.

Advent in der Kirche zum Frieden Gottes

Sonntag, 1. Dezember 2019, Martin-Luther-Str. 13

10:00 Uhr: Die Kili Kids und das silberne Amulett, ein Hörspiel von Kindern für Kindern geht online. An jedem Adventssonntag könnt Ihr einen Teil der spannenden Zeitreise durch die Geschichte Bergisch Gladbachs unter <https://www.zumfriedengottes.de/> lauschen. Das Hörspiel handelt von einer Gruppe Kinder, die im Lerbacher Wald spielen und in ein großes Abenteuer geraten. Sie werden durch die Zeit gesogen und landen in Bergisch Gladbach zur Zeit ca. 1015 nach Christi, dort helfen sie den Frieden zwischen den Römern und Germanen zu sichern.

10:00 Uhr: Meditativer Familiengottesdienst mit anschließendem Bazar mit wunderschönen Handarbeiten. Sie sind auf der Suche nach einem kleinen Geschenk, schönem Selbstgemachten und kreativen Geschenken im kleinen Rahmen? Dann sind Sie hier richtig.

15:00 Uhr: Adventliche und weihnachtliche Geschichten bei Punsch und Keksen in der Pfarrwohnung der Kirche. Ein Vorlesenachmittag vorgetragen von Kindern und Erwachsenen aus unserer Gemeinde. Mal besinnlich, mal lustig, mal skurril, mal hintergründig. Für musikalische Zwischentöne sorgt Bettina Ernst auf dem Violoncello. Eintritt frei.



Konzert für die „Kulturstrolche“

Sonntag, 1. Dezember 2019
11:00 Uhr
Ratssaal Rathaus Bensberg
Wilhelm-Wagener-Platz

Begegnungen zwischen Kindern und Kultur schaffen. Die Grundschüler entdecken dabei im Klassenverband drei Jahre lang die kulturellen Einrichtungen ihrer Stadt – unabhängig vom Geldbeutel und Interesse der Eltern. Kulturinstitutionen und Künstler und Künstlerinnen vor Ort öffnen ihre Türen und laden die [Kulturstrolche](#) ein, einmal hinter die Kulissen zu blicken. So auch die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#). Beim Konzert "Kinder spielen für Kinder" im Rathaus Bensberg mit Schülerinnen und Schülern der Städtischen Max-Bruch Musikschule tragen diesmal die Kinder der GGS An der Strunde und der GGS Hand einen Teil zum Konzert bei.



Sonntags-Atelier Kreativ-Workshop für alle Altersgruppen

Sonntag, 1. Dezember 2019
11:00 - 13:00 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © A. Arnold

Kunst verbindet! Wie in einem Labor können Familien und Einzelpersonen generationenübergreifend mit unterschiedlichen Techniken und Materialien arbeiten, um das eigene Potential zu erforschen und zu erweitern. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 Euro, Kinder 3,00 Euro, Familien 12,00 Euro.

Royal Opera House 2019/20: Der Nussknacker

Sonntag, 1. Dezember 2019, 11:30 Uhr, [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlossstr. 46-48
Ein Weihnachtsvergnügen für die ganze Familie und ein Klassiker, den Ballettfreunde in aller Welt in ihr Herz geschlossen haben. Der Nussknacker bietet eine der schönsten

Möglichkeiten, den Zauber des klassischen Balletts zu entdecken und ist zugleich ein Feiertagsvergnügen für die ganze Familie. Tschaikowskys berühmte Musik entspricht dem magischen Abenteuer, das Clara und ihr hölzerner Nussknacker am Weihnachtsabend erleben. Ihre Reise ins Land der Süßigkeiten bringt einige der bekanntesten Momente der Ballettliteratur, darunter den Tanz der Zuckerfee und den Blumenwalzer. Mit historischen Details und tanzenden Schneeflocken ist Peter Wright bei seiner Produktion für das Royal Ballet ganz dem Geist dieses russischen Ballettklassikers treu geblieben. In vielen Soli und Ensembles kann die Compagnie in diesem Weihnachtsklassiker ihr Weltklasse-Können unter Beweis stellen. Dauer: ca. 2 Stunden 20 Minuten inklusive einer Pause. Eine Aufzeichnung von 2016.



Ferdinand Linzenich
Weihnachtslesung
Kommt setzt euch zu mir – eine
satirische Bescherung

Sonntag, 1. Dezember 2019
11:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 25,00 | 22,00 | 19,00 | 14,00
Euro.

Dieses Jahr gibt es erstmals eine Weihnachtsmatinee. Spät genug, um noch in Ruhe zu frühstücken, aber eine ideale Zeit, um sich auf einen Adventssonntag mit anschließendem Weihnachtsmarktbesuch oder Familienkaffee einzustimmen. Es darf viel gelacht werden, aber es wird auch zwischendurch herrlich sentimental, nachdenklich, besinnlich und dann wieder satirisch-boshaft. Verpassen Sie also nicht diese weihnachtliche Achterbahnfahrt, die beste Therapie für all diejenigen, die sagen, sie wären noch nicht in der richtigen Weihnachtsstimmung. Danach können Sie es kaum noch erwarten – garantiert! [Mehr...](#)



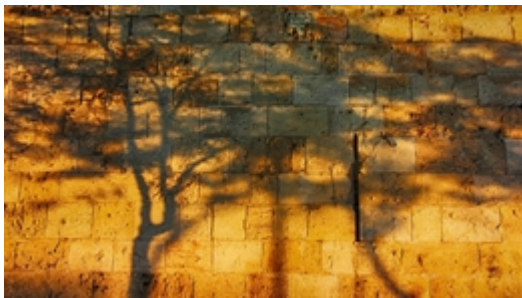
Führung für Kinder: Kindheit in der
Alten Dombach 1850

Sonntag, 1. Dezember 2019
14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)
[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Foto: © LVR-Industriemuseum

Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnten und arbeiteten in der Papiermühle. Bei dem Rundgang erfahren die Kinder, wie Gertrud und Johann lebten und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichten mussten. Im Anschluss an die Führung wird die Entstehung einer Papierbahn auf einer kleinen Papiermaschine vorgeführt und wer Lust hat, kann sich selbst als Papiermacher versuchen und ein Blatt Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! 4,50 Euro, Kinder / Jugendliche frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Sonntags um drei
„Geschichte der biblischen Welt“

Sonntag, 1. Dezember 2019

15:00 – 17:00 Uhr

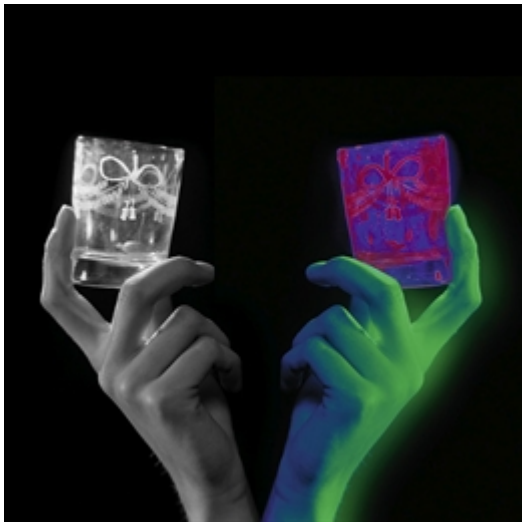
[Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus](#)

Overather Str. 51-53

© GidonPico, pixabay, gemeinfrei

Die südliche Levante vom Beginn der Besiedlung bis zur römischen Zeit - Buchvorstellung mit Dieter Vieweger

Mit der im Herbst 2019 neu erschienenen „Geschichte der biblischen Welt“ stellt Dieter Vieweger die übliche Weise, die Geschichte des Alten Israels zu schreiben, vom Kopf auf die Füße: Nicht theologische Interessen leiten die Darstellung, sondern die Forschungserträge der Archäologie, der Alten Geschichte, der Epigraphik und der Ikonographie. Sie zeichnen gleichberechtigt ihr jeweils eigenes Bild einer längst vergangenen Epoche, auf die sich die biblischen Schriftsteller und ihre Zeitgenossen deutend und um Verständnis ringend bezogen. So erzählt Dieter Vieweger in diesem Werk auf beeindruckende Weise die Geschichte der südlichen Levante von den Anfängen der menschlichen Besiedlung bis zur Herausbildung des rabbinisch-pharisäischen Judentums und der frühen Kirche. Außerdem führt er die soziale und ökonomische sowie die politische und religionsgeschichtliche Dynamik der Region vor Augen, in der die Bibel – wie wir sie heute kennen – ihren Ursprung hat. Weitere Informationen können Sie [hier](#) herunterladen.



Vom Handwerk zur Kunst

Künstlerführung durch die Ausstellung

Sonntag, 1. Dezember 2019

15:00 Uhr

[Kulturhaus Zanders](#)

Hauptstr. 267-269

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Stadtverband Kultur.

Das diesjährige Jubiläum „100 Jahre Bauhaus“ war im Grunde der Anlass dieser Präsentation im Kulturhaus Zanders gemäß der Bauhaus-Maxime: „Kunst und Handwerk sollen vereint werden“. Die Ausstellung zeigt Arbeiten verschiedener „Gewerke“, u.a. Holz, Papier, Keramik, Textil, Malerei. Die KünstlerInnen stammen aus dem Rheinland und sind meist – neben ihrem Studium – als „HandwerkerIn“ gestartet. Bei dieser Künstlerführung zeigt Heinrich Mehring eine Auswahl seiner Arbeiten und gibt bei seiner Führung interessante Einblicke in die Arbeit eines Fotografen.

[Mehr...](#)

Kultur im CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe

Das [CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe](#), Margaretenhöhe 24 lädt auch im Dezember 2019 wieder zu seinem Kulturprogramm für seine BewohnerInnen, Angehörigen und Kulturinteressierten ein:

Sonntag, 1. Dezember 2019, 15:30 Uhr: Adventskonzert der Rommerscheider Choryfeen e.V.

Montag, 2. Dezember 2019, 15:30 Uhr: „Aus dem Leben eines Rauhhaardackels“, Bildervortrag von Friederike Naroska

Samstag, 7. Dezember 2019, 15:30 Uhr: Adventssingen mit Herrn Potthoff und dem Posaunenquartett GladBones

Sonntag, 15. Dezember 2019, 15:30 Uhr: Adventskonzert mit dem MGV Rommerscheid e.V.

Mittwoch, 18. Dezember 2019, 15:30 Uhr: Köln-Severinsviertel, Bildervortrag von Herrn Weyand

Sonntag, 29. Dezember 2019, 15:30 Uhr: Weihnachtslieder gespielt durch den Bläserkreis Schmitter

Großes Familienkonzert „Musik und Show“

Sonntag, 1. Dezember 2019, 16:00 Uhr, Forum der Integrierten Gesamtschule Paffrath, Borngasse 86

Im Rahmen der Reihe „Familienkonzerte“ veranstaltet der Stadtverband musikausübender Vereine am 1. Adventssonntag einen Konzernachmittag unter dem Motto „Musik und Show mit der [Big Band Bergisch Gladbach](#). Auch in diesem Jahr hat die Big Band unter der musikalischen Leitung von Christian Hembach ein ganz besonderes Programm zusammengestellt: neuere sowie bekannte und beliebte Titeln verschiedener Genres wie Rock, Soul, Funk, Latin, Swing und Pop, teilweise mit gesanglicher Unterstützung, speziell ausgewählt und arrangiert für den Klangkörper der Big Band. Wie schon in den vergangenen Jahren werden zudem einige Gäste mit ihren Showeinlagen für außergewöhnliche Abwechslung sorgen. Durch das Programm führt Stefan Güsgen. Eintritt: 8,00 Euro Erwachsene, 4,00 Euro ermäßigt.



Benefizkonzert für das Klima... ...gegen den Hunger

Sonntag, 1. Dezember 2019

17:00 Uhr

Ratssaal Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Roland Vossebrecker spielt Werke von Johann Sebastian Bach (Präludien und Fugen aus „Das Wohltemperierte Klavier“), Johannes Brahms (Vier Klavierstücke) und eigene Klavierwerke. Eintritt frei(-willig), Spenden erbeten. Alle Spenden gehen ohne Abzug an Klima-Projekte der Hilfsorganisation Oxfam.

XIV. Internationale Orgelwochen

VOILÀ ÇA Y EST! – Symphonische Orgelmusik

Sonntag, 1. Dezember 2019, 17:00 Uhr, Pfarrkirche St. Johann Baptist, Kirchplatz 6

Roman Hauser (Wien) spielt Werke von Bonnet, Pierné, Vierne, Dupré, Alain & Duruflé.

Roman Hauser ist Hauptorganist an der Jesuitenkirche in Wien sowie künstlerischer Leiter der Zyklen „Liturgien im Sommer“ und „Die Goldene Stunde“ ebenda. Konzertengagements als Organist und Improvisator im In- und Ausland bilden einen wichtigen Teil seiner musikalischen Aktivitäten. Die rege Zusammenarbeit mit diversen Bands, Ensembles und Solokünstlern als Bassist, Keyboarder, Pianist oder Organist runden seine vielfältige Tätigkeit als Musiker ab. Abendkasse: 12,00 Euro / 5,00 Euro erm. für SchülerInnen/StudentenInnen. [Mehr...](#)

Vesper zum Advent in Kippekausen - Der Posaunenchor spielt festliche und swingende Musik

Sonntag, 1. Dezember 2019, 18:00 Uhr, [Ev. Zeltkirche Kippekausen](#), Am Rittersteg 1
Der Posaunenchor Bensberg unter der Leitung von Hartmut Wlodarczyk und Yumi Choi (Orgel) spielen festliche und swingende Musik vom Barock bis in die Gegenwart. In der stimmungsvoll mit Kerzen ausgeleuchteten Evangelischen Kirche Kippekausen kommen Werke von Hans-Leo Hassler, Johann Sebastian Bach, Matthias Nagel und Traugott Fünfgeld zu Gehör. Pfarrer Robert Dwornicki liest adventliche Texte vor. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Internationale Märchen mit passender Musik

Montag, 2. Dezember 2019, 9:30 Uhr, Ev. Gemeindehaus Kippekausen, Am Rittersteg 1
Gestärkt durch ein Frühstück starten die Teilnehmenden des "Forums am Montag" in einen Vormittag voller Märchen und Musik. Die Märchenerzählerin Annerose Melle kommt in das Evangelische Gemeindehaus Kippekausen und trägt neue Geschichten vor. Die Musikerin Dr. Barbara Engelbert spielt dazu passende Musikstücke. Der Eintritt ist frei. Kontakt: [Evangelische Kirchengemeinde Bensberg](#), Tel. 02204 / 5 22 84.

Rotschwänzchen, was machst du hier im Schnee?

Bilderbuchkino mit Iris Anand - für Erwachsene mit Kindern ab 4 Jahren

Montag, 2. Dezember 2020, 15:00 - 16:30 Uhr, [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#),
Altenberger-Dom-Str. 125

Im Herbst ziehen viele Vögel südwärts. Rotschwänzchen hat einen verletzten Flügel und kann in diesem Jahr nicht mitfliegen. Aber wie überlebt ein Zugvogel die Kälte? Rotschwänzchen beobachtet, wie andere Tiere ihr Futter suchen. Alle haben ihre eigene Art, über den Winter zu kommen. Eine Tiergeschichte, die anschaulich vom Überleben im Winter erzählt. Nach dem Bilderbuch von Anne Möller. In Kooperation mit der Katholischen Familienbildungsstätte Bergisch Gladbach. Zwecks guter Planung ist eine Voranmeldung erbeten: im H&Ä-Café, Tel. 02202 / 2609296 oder info@himmel-un-aeaed.de. Mitmachen frei; Materialkosten 1,00 Euro pro Familie (wird im Termin eingesammelt) und kleine Spende für die Arbeit von Himmel un Ääd gern gesehen.

Veranstaltung in der Bergischen Residenz Refrath

Die [Bergische Residenz Refrath](#), Dolmanstr. 7, lädt zu ihrem Kulturprogramm im Dezember ein:

Montag, 2. Dezember 2019, 15:30 Uhr: „Weihnachten im Bergischen Land“

Der passionierte Heimatforscher Olaf Link erzählt über Sitten und Gebräuche, Geschichte und Geschichten sowie regionale Bauernregeln bezüglich der Zeit zwischen Barbaratag (4. Dezember) und Dreikönigstag.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten (Tel. 02204 / 929-0).



Inklusionsbeirat lädt zur feierlichen Öffnung des Adventsfensters

Montag, 2. Dezember 2019

18:00 Uhr

Bühne auf dem Weihnachtsmarkt und
Rathauptreppe Konrad-Adenauer-Platz

Dass die Würde, die persönlichen Rechte und das persönliche Wohlergehen Ansprüche sind, die für alle Menschen gleichermaßen gelten, daran soll am 2. Dezember in Bergisch Gladbach erinnert werden. An diesem Tag öffnet das traditionelle Adventsfenster am Konrad-Adenauer-Platz. Es handelt sich um das Eingangsportal des historischen Rathauses, liebevoll ausgestattet vom [Inklusionsbeirat](#) der Stadt. Die Glocken von St. Laurentius läuten um Punkt 18:00 Uhr den Beginn ein. Auf der Bühne des Weihnachtsmarktes begrüßt Bürgermeister Lutz Urbach zunächst die Gäste, und das Saxophonquartett aus Kürten begleitet die Veranstaltung musikalisch. Es folgt eine ökumenische adventliche Vesper mit Pfarrer Thomas Werner von der evangelischen Gnadenkirche und Gemeindeferentin Ingrid Witte von der katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius. Im Anschluss daran wird es festlich: Von der Bühne aus ziehen die Teilnehmer mit einem Fackelzug hinüber zur Rathauptreppe, wo dann das „Türchen“ geöffnet wird. Die gesamte Veranstaltung wird auch in Gebärdensprache übersetzt. Die feierliche Öffnung des Adventsfensters bietet allen Gästen die Möglichkeit, sich über das Thema Inklusion mit all seinen Facetten auszutauschen. Der Inklusionsbeirat schafft dafür die passende vorweihnachtliche Stimmung: Plätzchen und Glühwein laden zum gemütlichen Verweilen ein – die eingenommenen Spenden gehen an inklusive Projekte in Bergisch Gladbach.

Seniorenkino mit „Charles Dickens: Der Mann, der Weihnachten erfand“

Dienstag, 3. Dezember 2019, 15:00 Uhr, [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlossstr. 46-48

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für SeniorInnen mit Kaffee und Kuchen und der Biographie „Charles Dickens: Der Mann, der Weihnachten erfand“. Zum Inhalt: Der Film begleitet den Schriftsteller Charles Dickens in die Zeit der Entstehung seiner weltberühmten Weihnachtsgeschichte nach London, Mitte des 19. Jahrhunderts. Zwei Jahre nach seinem Erfolg mit "Oliver Twist" kämpft Charles Dickens mit großen finanziellen Problemen. Seine Verleger lassen ihn im Stich, da seine letzten drei Romane erfolglos waren. Er entschließt sich, eine eigene Weihnachtsgeschichte auf eigene Faust herauszubringen: Nach weniger als zwei Monaten erscheint "A Christmas Carol", mit dem es Dickens gelingt, sich von den Dämonen seiner Kindheit zu befreien. Gleichzeitig schafft er ein literarisches Werk, das bis heute für viele fest zu Weihnachten gehört. (Text: Verleih)

Tablet Workshops für Senioren! – iPad-Einführungskurse

Mittwoch, 4. Dezember 2019, 9:00 - 12:30 Uhr oder

Donnerstag, 12. Dezember 2019, 9:30 - 12:30 Uhr

[Katholisches Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#), Medienwerkstatt, Laurentiusstraße 4-12

Bluetooth, WLAN, Apps ... Wenn Jugendliche über ihre Smartphones oder Tablet-Computer reden, verstehen ältere Menschen oft nur „Bahnhof“. Das muss aber nicht so sein! In unseren Workshops werden die wichtigsten Möglichkeiten und Funktionen eines Smartphones sowie eines „Tablets“ erläutert sowie deren Anwendung eingeübt. Die Teilnehmer/innen lernen die Grundfunktionen kennen und werden auch schon per WLAN im Internet surfen sowie praktische Apps herunterladen. Jedem Teilnehmer wird für die Dauer des Workshops ein „ipad“ zur Verfügung gestellt, so dass jeder die Übungen auch selbst nachverfolgen und ausprobieren kann. Referentin: Roswitha Wirtz. Kosten: 10,00 Euro. Anmeldungen werden erbeten unter der Tel. 02202 / 9363950 oder per E-Mail unter [info@bildungswerk-gladbach.de]info@bildungswerk-gladbach.de.



Mit Baby ins Museum

Mittwoch, 4. Dezember 2019

10:30 - 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto © A. Arnold

Wir laden Sie an jedem ersten Mittwochvormittag des Monats ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Die Bandbreite reicht von der Romantik bis zu aktuellen Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart. Wir stellen uns ganz auf Sie und Ihr Baby ein. Wir haben das Museum zu dieser Zeit ganz für uns allein. Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind Eltern mit ihren Babys. Eine Anmeldung ist wünschenswert. Sie sind aber auch kurzentschlossen willkommen! Teilnahmegebühr 5,50 Euro pro Erwachsener. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 936390, info@bildungsforum-gladbach.de.

Arthur Miller: Tod eines Handlungsreisenden

Mittwoch, 4. Dezember 2019, 15:00 - 16:30 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Die Germanistin Christiane Jarczyk-Aebischer nimmt ihre Vortragsreihe über Literatur wieder auf und lädt ihre ZuhörerInnen auf eine Reise über den Atlantik zu bedeutenden amerikanischen Autoren ein. Dazu hat sie für Sie beispielhafte Texte ausgewählt und aufbereitet. Kursgebühr: 8,00 Euro. Anmeldung nicht erforderlich. Bitte zahlen Sie an der Tageskasse.



Bilderbuchkino: Emil im Schnee

Mittwoch, 4. Dezember 2019

16:00 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Diana Rajabi unter rajabi@stadtbuecherei-gl.de oder Tel. 02204 / 55357

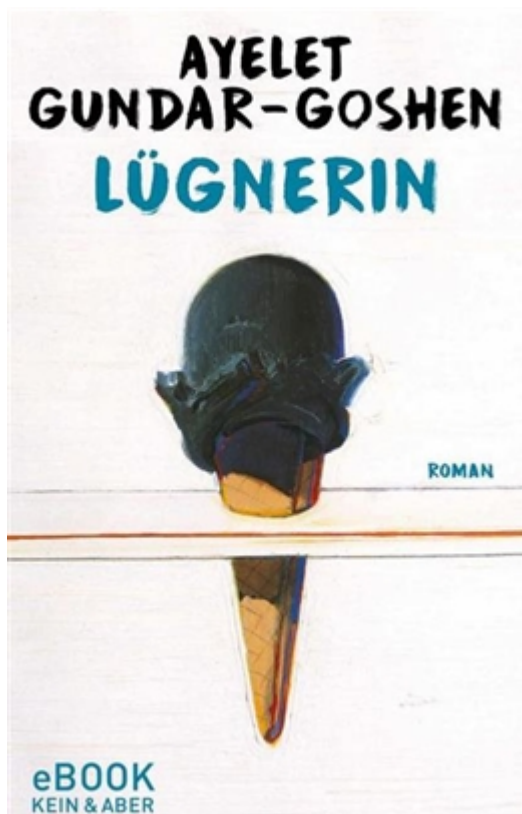
Beim Rodelausflug der Kindergartengruppe sausen alle Kinder mutig den Schlittenberg hinab. Nur Emil traut sich nicht so recht. Er geht lieber auf Eisbären-Expedition. Und tatsächlich trifft er auch bald einen großen weißen Bären. Gemeinsam stromern die beiden herum und trauen sich sogar, zusammen den Hügel runterzurodeln. Mit einem starken Freund an der Seite ist eben alles leichter. Eine Mutmachgeschichte für alle Kinder, die etwas anders sind als die meisten. Mit dem Bilderbuchkino wird Astrid Henns „Emil im Schnee“ auf eine Wand projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.

GOSPELPEARLS

Mittwoch, 4. Dezember 2019, 19:30 Uhr, [Refrather Atrium im Bestattungshaus Koziol](#), Sandberg 4

Stimmstark und mitten ins Herz hinein. Die „Gospelpearls“, das stimmungsvolle Trio aus Köln, singen sich seit mehr als 14 Jahren bei ihren zahllosen Auftritten im ganzen Land in

die Herzen ihres Publikums. Mit ihrer natürlichen Ausstrahlung und ihrer leidenschaftlichen Musikalität sind sie zu einer festen Größe der hiesigen Gospelszene geworden. Ob in der Kirche oder im Konzertsaal, der Funke springt sofort über. Sie begeistern mit Liedern aus den Sparten Gospel, Spiritual, Soul und Pop. Für ihr Programm haben die Drei eine stimmungsvolle und abwechslungsreiche Auswahl an Gospel Songs, amerikanischen Swing- und Soul- Klassikern und englischen Carols zusammengestellt und liebevoll arrangiert. Der dreistimmige Gesang und die groovige Klavierbegleitung versprechen einen mitreißenden Abend, voller Power und Lebensfreude! In der Pause servieren wir Glühwein und einen kleinen Imbiss. Kostenbeitrag: 12,00 Euro. Bei allen Veranstaltungen bitten wir um Anmeldung unter 02204 / 92190 oder info@bestattungshauskoziol.de.



Buch für die Stadt:
Ayelet Gundar-Goshen: Lügnerin
„Lügen sind ins Lebensmuster
eingewebt“

Mittwoch, 4. Dezember 2019

19:30 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Zum 25jährigen Jubiläum des Zusammenschlusses des [Fördervereins der Stadtbücherei und der Autorengruppe „Wort & Kunst e.V.“](#) laden Gisela Becker-Berens, Renate Beisenherz-Galas, Gerda Duckheim, Evert Everts, Wilhelmina Heinemann, Günter Helmig, Roland Mittag, Marianne Tieves und Hildegard Tillmann zur Lesung in die Stadtbücherei ein.

In ihrem Roman „Lügnerin“ erzählt Ayelet Gundar-Goshen wie aus einem Missverständnis eine Lüge und aus einer grauen Maus ein Fernseh-Star wird. In Verbindung mit eigenen Texten liest die Autorengruppe „Wort & Kunst e.V.“ Passagen aus dem diesjährigen Buch für die Stadt. So entsteht eine kurzweilige Melange aus verschiedenen Blickwinkeln und Genres, die den Zuhörer näher an Ayelet Gundar-Goshens Protagonistin Nuphar heranführt und die Grenze zwischen „richtig“ und „falsch“ verwischen lässt. Der Eintritt ist frei; über eine Spende freuen sich der Förderverein der Stadtbücherei und die Autorengruppe „Wort & Kunst e.V.“ [Mehr...](#)

Wir singen französische Weihnachtslieder

Mittwoch, 4. Dezember 2019, 19:30 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12
"Petit Papa Noël" ist ein französisches Weihnachtslied, das vermutlich jeder schon einmal gehört oder gesungen hat. Und es gibt noch viele andere Lieder, die weihnachtliche Gefühle vermitteln! Wenn Sie also Ihr Repertoire an französischen Weihnachtsliedern erweitern wollen, sind Sie herzlich eingeladen! Sie erhalten die Texte mit Übersetzungshilfen - so können Sie sich ganz auf das Singen konzentrieren! Die OrganisatorInnen freuen sich auf starke Stimmen und gute Laune.



Eine Zeit wie keine Zweite Gerd J. Pohl liest ungewöhnliche Geschichten und Gedichte zum Winter und Advent

Mittwoch, 4. Dezember 2019
19:30 Uhr
[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Spiegelsaal
Konrad-Adenauer-Platz

Eine Produktion der eremos
LITERATURBÜHNE.
Eintritt: 16,50 Euro bei freier Platzwahl
im Spiegelsaal.

Wer weiß schon, dass sich selbst ein Schriftsteller wie Ray Bradbury – weltberühmt für seine Grusel- und Science-Fiction-Geschichten – seine ganz eigenen Gedanken zu Heiligabend gemacht hat? Heiteres wechselt sich dabei mit Besinnlichem ab, Skurriles mit Poetischem, Klassisches mit Modernem. Und mit seiner Erzählung „Weihnachten am Fichtenhof“ steuert der Vortragende – was sehr selten ist – auch einen eigenen Text bei (und zwar einen mit viel Bergischem Lokalkolorit). „Ein wirklicher Höhepunkt bei jeder adventlichen Feier.“ Und genau darum geht es bei diesem Programm: um einen sanften, der Feierlichkeit der vor uns liegenden Zeit angemessenen Einstieg in den Advent und um den Blick auf das Wesentliche der Wochen vor Weihnachten. Dauer: ca. 75 Minuten, keine Pause. [Mehr...](#)

„Kölsche Weihnacht“

Die Veranstaltung am 4. Dezember 2019 im Hause [Pütz-Roth](#) ist bereits
AUSVERKAUFT!!!!



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besucher mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach an jedem 1. Donnerstag des Monats!

Donnerstag, 5. Dezember 2019

14:00 - 20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Michael Wittassek

Wegen Ausstellungsaufbau ist nur das Erdgeschoss zugänglich.



„Lies are wishes (and wishes are true)“

Konzert/Lesung zum Buch für die Stadt 2019

Donnerstag, 5. Dezember 2019

19:30 Uhr

[Kulturhaus Zanders](#)

Hauptstr. 267-269

„Lies are wishes (and wishes are true) – heißt es lebensklug in einem Song von Winfried Bode. Und das passt genau für Nuphar, die Heldin des Romans „Lügnerin“ von Ayelet Gundar-Goshen. Sie ist 17 Jahre alt und eine graue Maus. Doch sie will gesehen werden. Um das zu erreichen verstrickt sie sich in ein Lügengeflecht, aus dem es kaum ein Entrinnen zu geben scheint. Und erlebt nebenbei die erste Liebe. Und wird in Zeiten von „fake news“, auch nebenbei, zum Medienstar. Und stellt fest, dass das Lügen weit verbreitet ist. Petra Christine Schiefer, Autorin und Schauspieler, und Winfried Bode, Kölner Sänger, Gitarrist und Songschreiber lesen aus dem Roman. Und einige Songs, vorgetragen von Winfried Bode, runden die Atmosphäre ab. Eintritt frei, Spenden erbeten. Veranstalter: Stadtverband Kultur.



Medienflohmarkt in der Stadtbücherei

Freitag, 6. Dezember 2019

13:00 - 19:00 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Was Sie immer schon einmal lesen wollten, entdecken Sie vielleicht im Medienflohmarkt der Stadtbücherei. Stöbern Sie zwischen Reiseführern, Kunstbänden, Romanen, Taschenbüchern, Spielfilmen, Hörbüchern, Kinderbüchern und vielem mehr. Die Medien werden zu kleinen Preisen verkauft.

Der Tarot-Garten der Niki de Saint Phalle und Finissage der Ausstellung vom Handwerk zur Kunst

Freitag, 6. Dezember 2019, 18:00 Uhr, [Kulturhaus Zanders](#), Hauptstr. 267-269

17:00 Uhr: Künstlerinnen-Führung durch die Ausstellung mit Britta Kuth

18:00 Uhr: Vortrag von Britta Kuth

Ihre Nanas haben die französische Künstlerin Niki de Saint Phalle weltberühmt gemacht. Den magischen Tarot-Garten in der südlichen Toskana bezeichnete sie jedoch als die Erfüllung ihres Traumes seit den Anfängen ihres künstlerischen Schaffens. Die reine Bauzeit nahm 20 Jahre in Anspruch und hat sie immer wieder vor neue handwerkliche, künstlerische und finanzielle Herausforderungen gestellt. Inspiriert von 22 Karten des geheimnisvollen Kartenspiels Tarot ist ein Skulpturengarten entstanden, der Kunst und Natur phantasievoll miteinander verbindet. Die Besucher erwarten geflügelte Nanas, haushohe Fabelwesen und pralle Figuren mit offenen Mündern und plätschernden Wasserspielen. Die zum Teil bewohnbaren, großformatigen Monumentalskulpturen sind bemalt oder mit schillernden Mosaiksteinen, Glas und Tonscherben in einer schier unglaublichen Farben- und Formenvielfalt verkleidet. Der Vortrag spürt zunächst dem ereignisreichen Lebensweg der Weltbürgerin Niki de Saint Phalle nach, um dann den spannenden Bau des Tarot-Gartens in den Mittelpunkt zu stellen. Eine Veranstaltung des [Kath. Bildungswerkes](#) in Kooperation mit dem [Stadtverband Kultur](#). Eintritt frei.



**Winterprogramm 2019:
Willkommen im Cabaret – Eine
Musical-Revue**

Freitag, 6. Dezember 2019
19:00 Uhr (Einlass + 1. Gang) / 20:00
Uhr (Vorstellungsbeginn)

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

.....
Foto: © Axel Kreise

In diesem Programm treffen wir die Protagonisten des „Kleinen Musiktheaters“ in einer Bar am Broadway. Gemeinsam mit zahlreichen glamourösen Nachtgestalten - von der aufmüpfigen Animierdame bis hin zum charmanten Barkeeper - schwelgen Sabine Paas (Gesang & Schauspiel) und Ralf Gscheidle (Akkordeon & Gesang) hier in musikalischen Erinnerungen an die Klassiker des Musicals von „Cabaret“, über „Cats“, „Sister Act“, „Lola Blau“ und „La Cage aux Folles“ bis hin zur „West Side Story“. Gleichzeitig philosophieren sie dabei, wie es sich in einer Bar gehört, über die Nacht, das Glück, die Liebe und den Sinn des Lebens. Natürlich ist das nach dem Genuss des ein oder anderen Cocktails auch schon mal ziemlich erheiternd... Und, wer weiß, vielleicht kommen ja am Ende alle zu der einfachen Erkenntnis: „Life is: A Cabaret!“ Kartenpreis: 46,00 Euro (inkl. Eintritt, Begrüßungsgetränk und Dreigänge-Flying-Buffer).

.....
Augenschmaus - der Film-Treff am Freitag zeigt „Django – ein Leben für die Musik“

Am Freitag, 6. Dezember 2019 um 19:30 Uhr lädt der Schildgener Film-Treff wieder zu einem Kinoabend in die Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#), Schüllenbusch 2, ein. Die Evangelische Andreaskirche und das Katholische Bildungswerk zeigen den französischen Spielfilm „Django – ein Leben für die Musik“. Zum Inhalt: Frankreich 1943: der beliebte Jazz-Gitarrist Django Reinhardt (Reda Kateb) bezaubert die Menschen mit seinem Gypsy-Swing. Er bleibt auch von den deutschen Besatzern unbehelligt – im Gegensatz zu anderen Angehörigen der Sinti. Doch das ändert sich, als Django sich weigert, eine Tournee in Deutschland zu spielen. Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 3,50 Euro.

.....



**Literarische Begegnung zur ersten
Samstagsöffnung der Stadtbücherei
im Forum**

Samstag, 7. Dezember 2019

11:00 – 13:00 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Rezitator & Schriftsteller Michael Helm
mit einem Mosaik literarischer
Möglichkeiten.

Erleben Sie bei der Lesung einen Morgenstern am Mittagshimmel, die sprachlichen Verwirrungen eines Ringelnetzes, treffen Sie einen auf deutsch fluchenden Mark Twain. Sie können ruhig sitzen bleiben und begegnen Tucholsky in den Straßen Berlins, Heine kommt aus Paris zu Besuch und Rilke nimmt uns mit in die Klangwelten seiner Lyrik. Flanieren Sie mit durch Städte, Länder und die fiktiven Räume großer Literatur. In der Literatur begegnen wir der Musik, der Zeit und den Menschen. Beim Lesen und Zuhören erleben wir uns selbst dort, wo sich unsere Welt, mit der Welt anderer trifft. Die große Welt der Literatur in kleinen Mosaiken, gelesen von Michael Helm, mal lächelnd, mal nachdenklich, mal kritisch, mal verdreht und verrückt, mal liebevoll, bitter, melancholisch, vergnügt, banal, weise, verzagt, kraftvoll. Das alles kann Literatur. Das alles in der Bibliothek, wo auch sonst?

Zur ersten Samstagsöffnung lädt die Stadtbücherei zur Lesung mit Sekt und Häppchen ein.



„ZEITENREISE“

**Foto-Text-Ausstellung von Hartwig
Schulte und Martina Vermöhlen**

Vernissage

Samstag, 7. Dezember 2020

13:00 Uhr

[Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Die Ausstellung ist zu sehen vom 26.
November 2019 bis zum 4. Januar
2020 während der Öffnungszeiten.

Eintritt frei.

Fotografien fangen den Moment ein, Texte machen sich unabhängig von der Zeit. Und doch ergänzen sich beide mit ihren Gemeinsamkeiten und Wechselwirkungen zu einem sinnvollen Zusammenspiel. Hartwig Schulte und Martina Vermöhlen greifen in Bild und Wort verschiedene Aspekte des Themas „Zeitenreise“ auf, in deren Mittelpunkt der Kreislauf des Lebens thematisiert wird. Es geht u.a. um Lebensabschnitte, das Neben- und Miteinander von Alt und Neu, den technischen Wandel, die Natur im Laufe der Jahreszeiten. Die Ausstellung widmet sich ebenfalls der Frage nach dem Leben Hier und Drüben, dem Irdischen und dem Ewigen Leben. Die Ausstellung „Zeitenreise“ ist ihr drittes gemeinsames Ausstellungsprojekt im Rahmen von Foto-Text-Kombinationen.



Das Eselchen Elias

Samstag, 7. Dezember 2019

15:00 Uhr

Dienstag, 10. Dezember 2019

9:00 und 11:00 Uhr (für Gruppen)

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule 19-21

Gelände Johannes-Gutenberg-

Realschule

Er ist wirklich ein unerträglicher Kerl, dieser Bauer Thadäus, bei dem der kleine Esel Elias leben und schwer arbeiten muss. So macht sich Elias auf den Weg, um endlich einmal jemanden zu finden, der freundlich ist und ihm ein Lächeln schenkt. Aber alle, die er unterwegs trifft, sind entsetzlich hochnäsiger oder ebenso griesgrämiger als der Bauer. Das ändert sich erst, als er den alten Ochsen Mosche trifft... Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 2. Halbjahr 2019 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!



Lieder vom Licht, vom Leben und vom Warten auf Weihnachten

Der [KonzertChor Bergisch Gladbach](http://www.konzertchor-bergisch-gladbach.de) lädt zum alljährlichen offenen Adventssingen in die Kirche St. Severin

Samstag, 7. Dezember 2019

18:00 Uhr

Kirche St. Severin

Herkenrather Str. 8

Eintritt frei – Spenden willkommen.

Es ist eine liebgewonnene Tradition, dass der KonzertChor Bergisch Gladbach die festliche Zeit mit seinem alljährlichen Adventssingen einläutet. Diesmal hört und singt ihr Lieder vom Licht, vom Leben und vom Warten auf Weihnachten. Aber auch viele Klassiker mit Mitsing-Garantie sind wieder mit dabei. Singen Sie mit uns „Leise rieselt der Schnee“ oder „Es kommt ein Schiff geladen“ und lassen Sie sich verzaubern vom Geist der Weihnacht. Alle Altersklassen sind herzlich eingeladen, kräftig mitzusingen. Leitung: Hermia Schlichtmann.



Winterprogramm 2019: Ghetto Faust

Samstag, 7. Dezember 2019

19:00 Uhr (Einlass + 1. Gang) / 20:00

Uhr (Vorstellungsbeginn)

[THEAS Theater](http://www.theas-theater.de)

Jakobstr. 103

Foto: © Andreas Wosnitza

Es wohnen zwei Seelen in Özgür Cebes Brust. Der Junge aus dem Ghetto und der Waldorfschüler. In seinem neuen Bühnenprogramm sind sie endlich vereint und zeigen, dass man trotz sprachlicher Missverständnisse Verständnis füreinander haben kann. Ausgebildet in allen Feinheiten der deutschen Sprache stürmt er damit die Bühnen im Land. Özgür Cebe ist ein Wandler zwischen den Welten. Er vermittelt. Er übersetzt. Weltfrieden

kann es nur geben, wenn der Bildungsbürger die Sprache der Straße versteht, sagt er und setzt dabei auf Aufklärung. Özgür Cebe beschäftigt sich mit den dringendsten Themen der Neuzeit. Religion, Rassismus, Aufklärung und Deutscher Schlager. So vielseitig wie er, ist auch sein Programm. Mal leise mit einem kleinen Augenzwinkern. Dann wieder laut wie ein Presslufthammer. Lachen ist die beste Medizin und die Antwort auf alles. Ohne Lachen verlässt niemand seine Show. Özgür Cebe ist MC Ghetto. Özgür Cebe ist Doktor Faust. Kartenpreis: 46,00 Euro (inkl. Eintritt, Begrüßungsgetränk und Dreigänge-Flying-Buffer).



**The Voice Factory präsentiert:
Wasserschaden im Himmel**

Musical Abend mit Gala Diner

Samstag, 7. Dezember 2019
20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Die Geschichte spielt in einer Kirche in Bergisch Gladbach. Dort soll, von einem dazugehörigen Kloster organisiert, zum ersten Mal ein Konzert stattfinden. Durch einen Wasserschaden in der Kapelle kommt es jedoch zu unerwarteten Komplikationen und das ausverkaufte Konzert ist kurz davor ins Wasser zu fallen - und das auch noch zur Weihnachtszeit! Dieses humorvolle Musical bietet für Firmen, Familien oder für jeden Musikfreund eine wunderbare Gelegenheit einen Abend mit Musik, Tanz und Schauspiel zu erleben. Dies wird durch ein himmlisches Buffet begleitet, sowie durch eine Aftershow Party mit Live-Musik am Ende des Abends abgerundet. Es werden die bekanntesten Songs der Geschichte gesungen - verschiedene Evergreens, sowie Hits aus Musicals, wie Sister Act, Aida, Cabaret, Jekyll and Hyde und vieles mehr. Eintritt: 80,00 Euro. Karten an der Theaterkasse Bergischer Löwe. [Mehr ...](#)



**Winterreisen: Eine deutsche
Angelegenheit
Fahrten in den Schnee mit Heine,
Schubert, Mann ...**

(Sa.-So.) 7. bis 8. Dezember 2019
[Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-
Schulte-Haus](#)

Overather Str. 51-53

Mit der Schilderung von Reisen oder auch Wanderungen durch unwirtliche Landschaften und eine leblose Natur verbinden sich seit der Aufklärung zumeist krisenhafte Situationen. Diese können durch ein Gefühl der Einsamkeit hervorgerufen sein, das der von seinen Mitmenschen isolierte Wanderer verspürt, aber auch aus dem Verlust verbindlicher Wertmaßstäbe resultieren. Von Anfang an sind in den winterlichen Reisen der Dichter zwei Aspekte gegenwärtig: Zum einen drückt sich in den verschiedenen Formationen der öden Winterlandschaft die historische Situation aus, in der die Werke jeweils entstanden sind; zum andern findet ein Nachsinnen über die dichterische Tätigkeit und die jeweilige Verfassung des Textes statt, in dem sie vermittelt wird. Das gilt u. a. für Reflexionen über symbolisches Sprechen bei Goethes Harzreise im Winter (1777) ebenso wie für die Fragen nach dem Verhältnis von Wort und Tat in Heines Deutschland, Ein Wintermärchen (1844). Und auch der auktoriale Erzähler in Thomas Manns Roman Der Zauberberg (1924) ergeht sich in Betrachtungen über die Darstellung einer allgemeinen „Neigung zum Tode“, während Günter Grass den trüben Zustand Deutschlands nach der Wende ganz bewusst in der lyrischen Gattung des Sonetts wiedergibt, in der einst Andreas Gryphius seine Klage über die Nichtigkeit der irdischen Dinge vorbrachte. Allerdings erscheint der Winter mit all seinen Phänomenen, dem der einzelne auf seiner Reise ausgesetzt ist, bisweilen auch als Bewährungsraum sowie Zeit der Selbstfindung und verhilft damit zur Rettung aus persönlicher oder sozialer Ausweglosigkeit. Weitere Informationen zu dieser Akademietagung können Sie [hier](#) herunterladen.



Musikalischer Adventskalender

Sonntag, 8. Dezember 2019

11:00 Uhr

Ratssaal Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Eintritt frei, Spenden sind willkommen

Am 2. Advent lädt die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) in den Bensberger Ratssaal ein. Ein Konzert mit 24 Türchen, gestaltet von Schülern und Schülerinnen unterschiedlicher Altersgruppen mit Kompositionen aus mehreren Jahrhunderten und gemischtem Instrumentarium. Mit dabei ist das Ensemble „Hier&Jetzt“, eine 15-köpfige Formation junger Menschen mit Behinderung. Die Moderation übernehmen Normande Doyon und Holger Faust-Peters.



Alles Weihnachten mit den kleinen Raben Socke

Kindertheater ab 4 Jahren

Sonntag, 8. Dezember 2019

14:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Foto: © Katja Wehe

Weihnachten steht vor der Tür und da darf natürlich auch der kleine Rabe Socke nicht fehlen! Und da heute Heiligabend ist, räumt der kleine Rabe sein Nest leer, um für die vielen Geschenke, die er bekommen soll, Platz zu finden. Dabei entdeckt er seinen Wunschzettel, den „irgend jemand“ nicht abgegeben hat. Was tun? Löffel, Wolle, Eddi-Bär und auch der kleine Dachs haben ihren Wunschzettel rechtzeitig abgeschickt. Ist der kleine Rabe tatsächlich zu spät? Wer den kleinen Raben Socke kennt, weiß, dass er da schon eine Idee hat, wie er doch noch zu seinen Geschenken kommt... Lustige, überraschende und rabenstarke Geschichten vom kleinen Raben Socke, der ganz genau weiß: Weihnachten ist einfach das Allerbeste! Eintritt: 11,00 Euro. [Mehr...](#)

Das Kindertheater „Alles Weihnachten mit dem kleinen Raben Socke“ ist für alle Familien erschwinglich. Familien mit geringem Budget erhalten die Karten für nur einen Euro pro Person. Das vergünstigte Angebot ist für Familien gedacht, die im Kindergarten oder im Offenen Ganztage der Grundschule keinen gesetzlichen Elternbeitrag zahlen müssen oder deren Einkommen unter 30.000 Euro liegt. Sie erhalten die Eintrittskarte, die auch die Kosten für den Bus oder die Straßenbahn (Hin- und Rückfahrt am Sonntag, 8. Dezember) beinhaltet, gegen einen entsprechenden Nachweis. Der Gladbacher Verein „Bürger für uns Pänz“ und das Jugendamt der Stadt Bergisch Gladbach unterstützen das Angebot finanziell. Interessierte Familien können die vergünstigten Karten im Stadthaus, An der Gohrsmühle 18, Zimmer 245, zu folgenden Terminen abholen:

Mittwoch, 4. Dezember, zwischen 9:00 und 15:00 Uhr

Donnerstag, 5. Dezember, zwischen 9:00 und 15:00 Uhr

Die Ausgabe der Karten erfolgt im Jugendamt, da dort wegen des Kindergartenbesuchs oder des Besuchs des Offenen Ganztags bereits Einkommensunterlagen gespeichert sind. Wer kein Kind im Kindergarten oder im Offenen Ganztage hat, kann einfach seinen Einkommensnachweis (z.B. Steuerbescheid, Bescheid über Hartz IV) mitbringen. Ein Versand der Karten findet nicht statt.



„Tochter Zion, freu dich!“

Sonntag, 8. Dezember 2019

16:00 Uhr

[Kirche Zum Frieden Gottes](#)

Martin-Luther-Str. 13

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

.....

Eine Kooperation mit der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) hat die Kirche zum Frieden Gottes geschlossen. Unter der Leitung von Birgit Bendfeld veranstaltet sie ein Offenes Singen zum 2. Advent. Mit dabei ist der Singkreis der Kirche, der Frauenchor „Silbertöne“, Instrumentalgruppen und die Harfenistin Manola Surmann.

.....

Escht Kabarett auf dem Quirl-Grill

Sonntag, 8. Dezember 2019, 17:00 Uhr, Engel am Dom, Hauptstr. 250

Auf dem Quirl-Grill im Nonstop Bethlehem! Escht Kabarett diesmal mit:

Torsten Schlosser: seit 2013 zum festen Inventar der Kult-Reihe „Escht Kabarett“ gehörend – ist ein Meister des Cross-Genre. Der Bühnen-Anarchist poltert durch die Kabarett- und Comedy-Schubladen wie ein Elefant durch den Porzellanladen – mal spitz und politisch, oft aber völlig sinnfrei und absurd. Das Kölner Kulturmagazin choices nennt ihn den „derzeit unberechenbarsten aller Kölner Kabarettisten“.

Serhat Dogan: Glücklicher Türke aus Bodenhaltung. Serhat Dogan hat sein Glück gefunden – und zwar da, wo es am unwahrscheinlichsten ist: Als Fahrschüler im Dauerstau rund um Köln; als Animateur unter fitnessbegeisterten deutschen Rentnern in Antalya; und als unfreiwilliger Sextourist in Amsterdam. Und dabei hat er wieder einmal festgestellt: Deutschland ist vielleicht nicht das schönste Land der Welt – aber auf jeden Fall das lustigste.

Monika Blankenberg: die wortgewaltige Rheinländerin ist DIE Fachfrau für den gesunden und fröhlichen Alterungsprozess! Sie ist angetreten um mit unerschütterlichem Optimismus dem gesellschaftlichen Wahnsinn ein Ende zu setzen! Das Leben als solches und ein positiver Umgang mit der eigenen Person, das ist es, was wir dringend brauchen. Unangefochten von all den überzogenen gesellschaftlichen Erwartungen. Leben ist schließlich das, was uns jeden Tag aufs Neue passiert.

Durch das Programm führt der Bühnenköbes Christian Bechmann. Eintritt: 10,00 Euro.

Mehr unter www.quirld.de.

.....

XIV. Internationale Orgelwochen

Orgelmusik bei Kerzenschein

Sonntag, 8. Dezember 2019, 17:00 Uhr, Pfarrkirche St. Johann Baptist, Kirchplatz 6

Paul Kayser (Luxemburg) spielt Werke von Buxtehude, Bach, Widor & Improvisationen.

Paul Kayser, der sein Orgelkonzertexamen in Improvisation bei Prof. Wolfgang Seifen

ablegte, ist Preisträger internationaler Orgelwettbewerbe. Nach langjähriger Tätigkeit als Titularorganist der Echternacher Basilika in Luxemburg ist er heute Organist an der Kirche St-Alfons in Luxemburg-Stadt. Abendkasse: 12,00 Euro / 5,00 Euro erm. für SchülerInnen/StudentenInnen. [Mehr...](#)

Weihnachtskonzert

Sonntag, 8. Dezember 2019, 18:00 Uhr, [Ev. Zeltkirche Kippekausen](#), Am Rittersteg 1
Weihnachtskonzert mit Ionel Radonici und MusikerInnen des WDR-Sinfonieorchesters, zugunsten von bedürftigen Kindern in Rumänien. Auf dem Programm stehen voraussichtlich Werke von A. Vivaldi, W. A. Mozart und J. S. Bach. Eintritt frei, Spenden erbeten.



Winterprogramm 2019: Supa Lametta – Diesmal wir alles anders!

Sonntag, 8. Dezember 2019
18:00 Uhr (Einlass + 1. Gang) / 19:00
Uhr (Vorstellungsbeginn)

[THEAS Theater](#)
Jakobstr. 103

Foto: © Philipp J. Bösel

Darf Werner neben Anneliese sitzen oder ist dann die Stimmung im Keller? Wer oder was darf auf gar keinen Fall fehlen? Koche ich diesmal vegan oder doch lieber traditionell? Noch 16 Tage bis zum großen Fest. Und Fragen über Fragen. Doch diesmal wird alles anders! Bestimmt! Denn die Akteure des Improvisationstheaters Stegreif & Partner (SuPa) spielen keine fertigen Geschichten und haben keine festen Rollen: Alles entwickelt sich spontan und ohne geheime Absprachen. Erleben Sie philosophische, lustige und kuriose Improvisationen über wichtige Fragen des Lebens - musikalisch und kulinarisch eingebettet und garantiert nicht vorgekostet. Und vielleicht bekommen Sie sogar noch das ein oder andere Geschenk, mit dem garantiert alles anders, aber alles SuPa wird! Kartenpreis: 46,00 Euro (inkl. Eintritt, Begrüßungsgetränk und Dreigänge-Flying-Buffer).



Bigband-Treffen

Montag, 9. Dezember 2019
19:30 Uhr
Kammermusiksaal
Städtische Max-Bruch-Musikschule
Langemarckweg 14

In der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) kündigt sich am Montag, den 9. Dezember ein Treffen der besonderen Art an. Denn dann geben die Big Bands „GreenArt Bigband“ und „Big Sound“ aus Rösrath zugunsten des Fördervereins der Musikschule ein gemeinsames Konzert. Die Gastgeber „GreenArt Bigband“ bieten ihren Zuschauern im ersten Set unter der Leitung von Wolfgang Molinski eine Mischung aus Lindy Hop, einer typischen Tanzmusik der 30er Jahre, die vor Swing, Jive und Boogie nur so strotzt. Gesanglich wird dieses erste Set von Anke Ina Smidt und Dirk Zepunkte abgerundet. In der zweiten Hälfte wird dann „Big Sound“ den Saal zum Kochen bringen. Die Big Band um den Musiker Martin Lee Casey spielt Jazzstandards, aber auch Pop, Rock und Funk, darunter auch Songs von Stevie Wonder, Lady Gaga oder Herbie Hancock.

Molinski und Casey sind alte Weggefährten und Freunde und haben sich für dieses Konzert entschlossen. Seit der Gründung von „GreenArt Bigband“ ist Casey schon einige Male als Sänger mit der Big Band aufgetreten. Auch tauschen die Ensembles immer mal wieder Musizierende untereinander aus um sich so gegenseitig zu inspirieren.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden für den Förderverein der Städtischen Max-Bruch-Schule wird gebeten.

Gemeinsames Singen traditioneller Advents- und Weihnachtslieder

Dienstag, 10. Dezember 2019, 18:30 Uhr, [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125

Moderation Claudia Dietze, Klavier & Tischharfe Christine Gmerek. Eintritt frei – Spenden erwünscht. Voranmeldung erbeten: im Café, unter 02202 / 2609296 oder info@himmel-un-aeaed.de.



Weihnachtskonzert der Städtischen Max-Bruch-Musikschule

Dienstag, 10. Dezember 2019

18:30 Uhr

Aula im Nicolaus-Cusanus-Gymnasium

Reuterstraße 51

Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen

Illustrationen: Ludek Manásek

Genau zwei Wochen vor Heiligabend verbreiten zwei der [Musikschulstreichorchester](#), „Die Stadtstreicher“ (Leitung: Roman Oračko) und „Die Saitentänzer“ (Leitung: Holger Faust-Peters), weihnachtliche Stimmung. Zur Aufführung kommt unter anderem noch einmal das Erzählkonzert „Der Feuervogel“, das mit viel Erfolg bereits im Spiegelsaal zu hören und sehen war. Ulrich Steiner spricht.

Höhner Weihnacht

Die Veranstaltung am 10. Dezember 2019 im [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#) ist bereits AUSVERKAUFT!!!



dementia+art

Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Mittwoch, 11. Dezember 2019

14:30 - 16:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © A. Arnold

Dementia+art wendet sich an Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer begegnen wir ausgewählten Kunstwerken von der Romantik bis zur Gegenwart mit allen Sinnen – dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend kann im Atelier beim praktischen Arbeiten das sinnliche Erleben vertieft werden. Teilnahmegebühr 7,00 Euro, Betreuer 5,00 Euro. Anmeldung unter info@villa-zanders.de, Tel. 02202 / 142356 oder 142334. Barrierefreier Zugang. Für Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer vereinbaren wir gerne Sondertermine.

Literaturkreis: „Nachtleuchten“ von María Cecilia Barbeta

Lebensläufe und Lebensentwürfe in aktuellen deutschsprachigen Romanen

Mittwoch, 11. Dezember 2019, 16:00 Uhr, [Kath. Bildungswerk](#), Laurentiushaus, Laurentiusstr, 4-12

In einer Zeit des politischen Terrors in Argentinien, den die Autorin noch selbst als Kind in Buenos Aires miterlebt hat, wächst die Unsicherheit und Unruhe unter den Menschen. Wie darin leben und überleben? Die junge Teresa hat die Idee, die Menschen mit einer leuchtenden „Wandermadonna“ aufzusuchen. Referentin: Dr. Ursula Pietsch-Lindt (M.A.). Anmeldungen werden erbeten beim Kath. Bildungswerk unter Tel. 02202 / 9363950 oder per E-Mail unter info@bildungswerk-gladbach.de. Kursnummer: 7609143.

The Lady in the Van

Am Mittwoch, den 11. Dezember 2019 um 18:30 Uhr zeigen wir, der [Arbeitskreis „Partnerschaft Runnymede und Luton“](#), im Vortragsraum der [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12, den englischen Film "The Lady in the Van" in Originalsprache mit englischen Untertiteln. Zum Inhalt: In den 1970ern trägt sich eine außergewöhnliche Geschichte zu: Im Londoner Stadtteil Camden Town, überwiegend bewohnt von reichgewordenen Alt-Linken, möchte eine exzentrische, obdachlose alte Dame namens Miss Shepherd (Maggie Smith) ihren kaputten Van in der Auffahrt von Theaterautor Alan Bennetts (Alex Jennings) Anwesen abstellen – nachdem ihr von der Stadt verboten wurde, weiterhin auf Straßen zu parken. Bennett sagt zu, doch aus dem „kurzen“ Parken des Wagens werden 15 lange Jahre, in denen Miss Shepherd in ihrem Van vor Bennetts Haus lebt. Die unverhoffte Nachbarschaft bringt einige Probleme mit sich, denn Miss Shepherd ist undankbar, hat einen unangenehmen Körpergeruch und verteilt gerne ihren Müll auf der Straße. Aber Mister Bennett bringt es nicht übers Herz, die Dame abzuschieben... Wir freuen uns auf einen amüsanten vorweihnachtlichen Filmabend und würden uns freuen, Euch und Sie begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei. Getränke werden zum Selbstkostenpreis angeboten.



Bergisches Erzählkonzert: Rudolph, das Rentier mit der roten Nase

Donnerstag, 12. Dezember 2019
16:00 Uhr
in der Schalterhalle der Kreissparkasse
Hauptstraße 208-210

Das Weihnachtslied vom Rentier Rudolph kennt beinahe jedes Kind und nun ist die Geschichte dahinter im Erzählkonzert zu hören. Ulrich Steiner trägt den Text vor, es gibt tolle Bilder auf der Leinwand zu sehen, und der Kinderchor der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) unter Leitung von Agnes Pohl-Gratkowski sowie Fritz Herweg mit der Gitarre gestalten dieses Erzählkonzert musikalisch. Die Bergischen Erzählkonzerte dauern ca. 45 Minuten und sind geeignet für Kinder ab 4 Jahren. Der Eintritt ist frei.



**"O du fröhliche..."
Weihnachtskonzert am Gymnasium
Herkenrath**

Donnerstag, 12. Dezember 2019
19:00 Uhr

.....

"O du fröhliche...": Am Donnerstag, den 12. Dezember 2019 findet das alljährliche Weihnachtskonzert in der Aula des [Gymnasiums Herkenrath](#) statt, mit besinnlichen und fröhlichen Klängen. Die schulischen Chöre und Instrumentalensembles spielen einen Mix weihnachtlicher Lieder. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, ab 19:00 Uhr den jungen Musikern zu lauschen. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein der Schule sind immer willkommen.



**„Papa-Zeit“ für Papas, Opas und
Onkels und Kinder zwischen 4 und 8
Jahren**

Freitag, 13. Dezember 2019
ab 16:30 Uhr
[Stadtbücherei im Forum](#)
Hauptstr. 250

.....

„In der Weihnachtskleckerei“

16:30 bis 17:00 Uhr: „In der Weihnachtskleckerei“ und Lied

17:00 bis 18:15 Uhr: Aktionszeit „Essbare Kerze, Süßes Knusperhäuschen“

18:15 Uhr: Vorlesezeit „Wann ist endlich Weihnachten?“

gegen 18:30 Uhr: Ende mit dem Fingerspiel „Ich hab in wunderschönes Buch ...“

„Weihnachtsbäckerei?“ - wie soll das in der Bibliothek gehen? Nehmen wir einfach fertige Kekse und viel Puderzuckerleister und kleben unser Knusperhäuschen und unsere Naschkerzen zusammen.

Papas werden in Kinderbüchern besonders in der Adventszeit etwas hilflos dargestellt, die Kekse brennen an, die Tannenbaumspitze bricht ab und überhaupt hat Papa keine Ahnung, was Kinder alles in der Adventszeit bedenken müssen. An diesem Adventsfreitagabend wollen wir das Gegenteil beweisen und fangen mit einfachen Knusperhäuschen für die Gummibärchen an. Platz ist für 10 Kinder und ihre männliche Begleitung. Anleitung: Christian Meyn-Schwarze, Erlebnispädagoge.

.....



„Stefan Wewerka – Dekonstruktion der Moderne“

Ausstellungseröffnung

Freitag, 13. Dezember 2019

18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Anpassung, 1989, Tisch, Stuhl, Bodenplatte,
Holz, lackiert, 81 x 138 x 35 cm, Sammlung
Peter Lassen, Foto: Hans-Wulf Kunze
© VG BILD-KUNST Bonn, 2019*

Dauer der Ausstellung: 14.12.2019 –
19.04.2020.

Stefan Wewerka (1928–2013) war zweifelsohne eine der vielseitigsten Künstlerpersönlichkeiten der deutschen Nachkriegsmoderne. So war er nicht nur Architekt und Objektkünstler, Designer, Modemacher und Innenarchitekt, sondern auch Bildhauer, Maler, Grafiker, Filmmacher und Aktionskünstler. Mit großer Lust am sinnlichen Ausdruck schlug Wewerka durch sein dekonstruktives, aufklärerisches Hinterfragen rechtwinklig-funktionaler Gewissheiten, das sich durchaus als Programm verstehen lässt, eine Brücke zwischen der Klassischen Moderne des Bauhaus und aktuellen Entwicklungen.

Diese Ausstellung konzentriert sich im Kern auf die in ihrer Komplexität wohl fruchtbarste, ausgesprochen intensive Schaffensphase Wewerkas in der Zusammenarbeit mit der Möbelmanufaktur Tecta und den zeitlichen Arbeitskontext von 1978 bis in die späten 1980er Jahre. Ziel ist es, das Schaffen Wewerkas in einer bislang nicht gekannten Weise zu beleuchten und es als nach wie vor aktuell für zeitgenössische Diskurse zu verstehen. Es erscheint ein umfangreicher wissenschaftlicher Katalog. Mehr...

HB-Männchen trifft Clementine - Werbeikonen der 50er, 60er und 70er Jahre

Freitag, 13. Dezember 2019, 19:30 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Amüsanter Streifzug durch die Reklamewelt mit Live-Musik und Filmbeispielen von Sabine Werz und Musik der bergischen Band "Heartland Travellers". Mit dem Wirtschaftswunder kam die TV-Werbung in unsere Wohnzimmer. Unvergessliche Reklamefiguren und Werbeslogans prägten Generationen und nährten Sehnsüchte. So wie der Tchibomann, der ab Ende der 50er Jahre in Anzug und Melone als früher Globetrotter auf der Suche nach Kaffeebohnen um die Erde reiste. Den Duft der großen weiten Welt versprach auch Peter Stuyvesant, das HB-Männchen ging dank Glimmstengel weniger oft in die Luft. Lieber daheim und in der Küche waltete - traut man den Werbefilmchen bis in die 70er Jahren - die Hausfrau. Unterstützt von Dr. Oetker, Meister Proper und Clementine. Prilblumen machten ihr Leben bunter oder sie badete ihre Hände in Palmolive. Colgate-Kinder jubelten: "Mutti, er hat überhaupt nicht gebohrt." Erfunden wurde professionelle Filmwerbung im Amerika des beginnenden 20. Jahrhunderts. Der Verhaltenspsychologe Edward Bernais, ein dorthin emigrierter Neffe von Sigmund Freud, schrieb mit "Propaganda" das Grundlagenwerk modernen Marketings. Kursgebühr: 15,00 Euro - keine Ermäßigung möglich, Abendkasse.



Kunstlabor

Inklusiver Workshop für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams

Samstag, 14. Dezember 2019
14:00 - 17:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto © A. Arnold

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm vorbei und lass deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe. Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team. Es hilft dir bei der Themenfindung und schaut sich mit dir die aktuellen Ausstellungen im Museum an. Das Kunstlabor ist ein offenes und inklusives Angebot und richtet sich an alle Menschen, ob mit oder ohne Behinderung. Das Material wird gestellt. Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erwünscht, unter info@villa-zanders.de, Tel. 02202 / 142339 oder 02202 / 142334. Aber auch Kurzentgeschlossene sind willkommen.



Weihnachten im Mäuseland

Samstag, 14. Dez. 2019, 15:00 Uhr
Mittwoch, 18. Dez. 2019, 9:00 Uhr und
11:00 Uhr (für Gruppen)
Samstag, 21. Dez. 2019, 15:00 Uhr
HEILIGABEND, 24. Dez. 2019, 11:00
Uhr und 15:00 Uhr

Samstag, 28. Dez. 2019, 15:00 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule 19-21

Gelände Johannes-Gutenberg-
Realschule

Sondervorstellungen für Kindergärten
und Grundschulen sind jederzeit - auch
vormittags - nach Absprache möglich!

Überall auf der Welt bereitet man sich auf Weihnachten vor, auch im Mäuseland. Alles wäre so friedlich und schön – wäre da nicht noch Roderick Rattenschwanz in seinem Kellerloch, dem die ganze Weihnachtsfreude ein Dorn im Auge ist... Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 2. Halbjahr 2019 finden Sie auf der Internetseite des Theaters im Puppenpavillon.

Erstes Großeltern-Enkel-Singen

Samstag, 14. Dezember 2019, 16:00 Uhr, [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#),
Kammermusiksaal, Langemarckweg 14

Erstmalig möchte die Musikschule ausdrücklich Omas und Opas einladen, um mit ihren Enkeln ein paar alte Weihnachtslieder zu singen, oder sich von einem moderneren überraschen zu lassen. Auch ohne Enkel dürfen Weihnachtslied-Liebhaber teilnehmen oder Familien mit Kindern, deren Großeltern weiter weg wohnen oder verhindert sind. Das gemeinsame Singen ist für eine Stunde geplant. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Ballettschule Moving präsentiert: Eine magische Reise

Samstag, 14. Dez. 2019, 16:30 Uhr
Sonntag, 15. Dez. 2019, 15:00 Uhr
[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 19,80 | 17,70 Euro mit
Ermäßigungen.

Foto: © Marcel Faber

„Im magischen Feuer wird das ewige Wissen um das Kommen und Gehen der Schöpfung gehütet.“ So erzählen es seit langer, langer Zeit die Schamaninnen, die Sie auf eine besondere Reise in die Natur und ihre Elemente: Feuer, Wasser, Erde und Luft mitnehmen. Sie erzählen von Begegnungen mit zauberhaften Wesen, reisen in geheimnisvolle Welten und erleben das Leid und den Kampf gegen zerstörerische Kräfte. Wo wird diese Reise hinführen? Astrid Baermann-Faber, hat sich diese Geschichte ausgedacht und mit ihrem professionellen Team und einigen Schülern, die dieses Thema begeisterte, in Tanz umgesetzt. Alle Schülerinnen und Schüler der Ballettschule wirken mit unterschiedlichen Tanzstilen an dieser aufwendigen Tanzreise mit.

Pavarotti - Preview

Samstag, 14. Dezember 2019, 17:30 Uhr, [Kino-Center Schlosspassage](#), Schloßstr. 46-48
Genie, Entertainer, Superstar: Nach seiner preisgekrönten Dokumentation THE BEATLES: EIGHT DAYS A WEEK - THE TOURING YEARS widmet sich Regisseur Ron Howard einer weiteren Musik-Ikone. Luciano Pavarotti, berühmt als "The People's Tenor", nutzte seine Gabe und seine Leidenschaft auch dazu, die Oper aus der elitären Ecke zu holen und einem breiten Publikum nahe zu bringen. Mit seiner Jahrhundertstimme und einzigartigen Ausstrahlung eroberte Pavarotti die Bühnen der Welt und Millionen Herzen im Sturm. In Interviews kommen seine Familie, namhafte Kollegen sowie Fans des Weltstars aus Modena zu Wort: von Bono über José Carreras und Plácido Domingo bis zu Prinzessin Diana. Anhand privater, bislang nie veröffentlichter Aufnahmen zeichnet Ron Howard das intime Porträt eines faszinierenden Mannes und unvergesslichen Ausnahmekünstlers.
(Quelle: Verleih)

BEET— HOVEN *BEI UNS*

Only Beethoven

Samstag, 14. Dezember 2019
19:00 Uhr
Ratssaal Rathaus Bensberg
Wilhelm-Wagener-Platz

Eintritt frei.

Das Beethoven-Jubiläumsjahr 2020 startet am 14. und 15. Dezember 2019 mit Wumms. Und bringt den radikalen Erneuerer der Musik zurück zu seinen Wurzeln – den Hauskonzerten. In privaten Wohnzimmern, in Ladenlokalen, Vereinsräumen und Foyers, in Clubs und Kirchen in ganz Deutschland feiern zahlreiche Konzerte, Lesungen, Vorträge und Performances das Genie des Mannes aus Bonn. Mit dabei sind auch Carmen Daniela (Klavier), Konstantin Gockel (Violine) und die Nachwuchssängerin Sophie Coen (Sopran). Sie interpretieren Werke für Klaviersolo, Duo und Lieder. Ein Konzert für jede Altersgruppe. Für einige Lieder von Beethoven werden Noten und Texte zum Mitsingen verteilt. Anmeldung und Reservierung unter: www.beethovenbeiuns.de/veranstaltung/only-beethoven/.



MITSing-KONZERT – THE BEATLES mit „MüllerGellerGrusa“

Samstag, 14. Dezember 2019
20:00 Uhr

[THEAS Theater](#)
Jakobstr. 103

Eintritt: FREI, um Reservierung wird
gebeten

Foto: © Georg Krause

Peter Müller und Harald Grusa singen seit ca. 30 Jahren in dem Kölner Chor „DIE LIEDERLINGE“. Seit über 15 Jahren spielen Wolfgang Geller und Harald Grusa zusammen in der Kölner Rockband „JUMBOREE“. Als „MüllerGellerGrusa“ laden die drei Musiker mit Akkordeon, Gitarre und Bass seit zwei Jahren zu Mitsing-Konzerten ein. Nun treten sie mit ihrem neuen Programm „THE BEATLES“ im THEAS Theater auf. Von der ersten Single „Love Me Do“ vom Oktober 1962 bis zur letzten LP „Let It Be“, die im Mai 1970 erschien, erzählen sie musikalisch die Geschichte der größten Rockband aller Zeiten. Neben den ganz großen Hits, wie „Hey Jude“, „Yesterday“, „I Want To Hold Your Hand“ oder „Help“, spielen sie auch nicht ganz so bekannte Songs wie z. B. „P.S. I Love You“, „In My Life“, „Norwegian Wood“ oder „Don’t Pass Me By“.



Meister der Wiener Klassik Wolfgang Amadeus Mozart: Lebenssituationen und Werk

(Sa.-So.) 14. bis 15. Dezember 2019

[Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-
Schulte-Haus](#)

Overather Str. 51-53

© pixabay, gemeinfrei

Wenn es eine Rangfolge unter den großen Komponisten gäbe, würde Wolfgang A. Mozart (1756-1791) ohne Zweifel auf einem Spitzenplatz stehen! Die Bezeichnungen seiner Musik wie „göttlich“ oder „olympisch“ heben ihn aus den anderen Musikschaaffenden hervor. Auch die mittlerweile große Zahl der internationalen Festspiele, die sich speziell mit Mozarts Musik beschäftigen, verweisen auf den offensichtlich zeitlosen Rang seiner Werke. Ob Opernmusik, Sinfonien, Solokonzerte, Kirchenmusik oder auch Kammermusik ... Mozart war geradezu in fast allen musikalischen Gattungen tätig. Seine Opern wie „Die Zauberflöte“, „Die Hochzeit des Figaro“, „Don Giovanni“ oder „Cosi fan tutte“ gehören zu

den zehn am meisten gespielten Opern in Deutschland. Zahlreiche Sinfonien, die Krönungsmesse, das Requiem oder auch die „Kleine Nachtmusik“ sind in die Musikgeschichte eingegangen. Was macht das Werk von Mozart so unverwechselbar? Was wissen wir über die Persönlichkeit des Komponisten, was über sein wechselvolles Verhältnis zu seinem Vater Leopold, zu seiner Ehefrau Constanze und seiner Schwester Anna Maria? Wie war Mozart mit den anderen Salzburger und Wiener Musikern seiner Zeit vernetzt, die zu seinen Bekannten gehörten? Weitere Informationen zu diesem musikgeschichtlichen Seminar können Sie [hier](#) herunterladen.

BEET— HOVEN *BEI UNS*

Beethoven für alle

Sonntag, 15. Dezember 2019

14:30 Uhr

Ev. Gnadenkirche

Hauptstr. 256

Das Beethoven-Jubiläumsjahr 2020 startet am 14. und 15. Dezember 2019 mit Wumms. Und bringt den radikalen Erneuerer der Musik zurück zu seinen Wurzeln – den Hauskonzerten. In privaten Wohnzimmern, in Ladenlokalen, Vereinsräumen und Foyers, in Clubs und Kirchen in ganz Deutschland feiern zahlreiche Konzerte, Lesungen, Vorträge und Performances das Genie des Mannes aus Bonn. Mit dabei sind auch Carmen Daniela, (Klavier), Juliana Laenger (Geige) und Sophie Coen (Sopran). Ein Interaktives Gesprächskonzert mit Klavier, Gesang und Kammermusik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Profis und Musikamateure jeden Alters). Gespielt werden Volkslieder für Klavier und Gesang, dazu werden kammermusikalische Lieder (Gesang, Klavier, Violine und Cello) erklingen. Einige Lieder werden zusammen mit dem Publikum ausgeführt. Anmeldung und Reservierung unter: www.beethovenbeiuns.de/veranstaltung/beethoven-fuer-alle/.

Dialog mit dem Original: Kunstbetrachtung anhand eines Einzelwerks in der Ausstellung „Stefan Wewerka – Dekonstruktion der Moderne“

Sonntag, 15. Dezember 2019, 15:00 – 16:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz

Im Mittelpunkt des neuen Formates "Dialog mit dem Original" steht die intensive gemeinsame Betrachtung eines ausgewählten Kunstwerkes. Anstatt die Fülle der Arbeiten einer gesamten Ausstellung auf sich wirken zu lassen, gehen wir den umgekehrten Weg und greifen ein einzelnes Werk heraus, das näher vorgestellt und im Dialog mit den TeilnehmerInnen aus vielen verschiedenen Perspektiven betrachtet wird. Jeden 3. Sonntag im Monat, jeweils 15:00 – 16:00 Uhr. Anmeldung nicht erforderlich. Teilnahme im Museumseintritt enthalten.



**Die Spielzeugschachtel“ - ein
Musikmärchen von Claude Debussy
und André Hellé**

Sonntag, 15. Dezember 2019

16:00 Uhr

Sinngewimmel

Wilhelm-Klein-Str. 18-20

Karten unter sinngewimmel@gmail.com
oder an der Abendkasse (10,00 Euro /
5,00 Euro Kinder)

„Diese Geschichte spielt in der Spielzeugschachtel. Die Schachteln sind wie Städte, in denen die Spielzeuge wie die Menschen leben. Oder vielleicht sind unsere Städte nichts anderes als Spielzeugschachteln, in denen die Menschen leben...“ Die Spielzeugschachtel und die bemalten Wände des Kinderzimmers sind eine wunderbare Welt voller Abenteuer und Träume, in die jedes Kind eintauchen möchte. Das Märchen der Puppe, des Soldaten und des Hanswurst Pulcinella ist eine Geschichte erzählt durch Worte, Bilder und Musik. In so eine Welt laden die Pianistin Nare Karoyan und der Schauspieler Ulrich Marx die kleinen und großen Zuhörer ein.

Offenes Singen

Sonntag, 15. Dezember 2019, 17:00 Uhr, [Ev. Zeltkirche Kippekausen](#), Am Rittersteg 1
Die Stiftung „Ev. Zeltkirche Kippekausen“ lädt Kinder und Erwachsene ein, gemeinsam mit den ZeltSingers Advents- und Weihnachtslieder zu singen. Glühwein, Kinderpunsch und Gebäck runden das Angebot ab; der Erlös des Nachmittags geht an die Stiftung. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Halleluja - ein Kind ist uns geboren -Weihnachtskonzert des MC Fidelio

Sonntag, 15. Dezember 2019, 17:00 Uhr, Kath. Pfarrkirche St. Johann Baptist, Kirchplatz 6
Mitwirkende: Joachim Höchbauer, Bass-Bariton - Sigrid Sachse, Orgel und Klavier - MC Fidelio unter der Leitung von Norbert Pütz
Der Eintritt ist frei. Für Spenden sind wir dankbar.



**„Klänge der Stadt“:
Feierliches Adventskonzert**

Sonntag, 15. Dezember 2019
17:00 Uhr
Festsaal, Kardinal Schulte Haus
Overather Str. 51-53

Iskandar Widjaja: Jung, ungestüm und ein Weltstar. Wenn er auftritt, sprengt er die Genres – sein Publikum liegt ihm dafür zu Füßen. Zum Adventskonzert kommt er direkt aus Asien ins Kardinal Schulte Haus. Iskandar Widjaja wird begleitet von Paul Kleber, Bass und Friedrich Wengler, Piano.

„Klänge der Stadt“ hoch über den Dächern der Stadt: Für das Adventskonzert 2019 öffnet das Kardinal Schulte Haus seinen Festsaal. Im prächtigen Ambiente der ehemaligen Hauskapelle finden 250 Personen Platz. Lassen Sie sich bezaubern von den Klängen, die die Stars ihren Instrumenten entlocken!

Ab 15.30 Uhr Einstimmung – Angebot von Glühwein, Sekt und Häppchen im Biergarten des Innenhofes (bei schlechtem Wetter im Foyer). Eintritt zum Konzert frei, „Austritt“ gegen Spende. Keine Anmeldung erforderlich. Es besteht aber die Möglichkeit, Sitzplätze zu reservieren. Das Programm und weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite von [Wir für Bergisch Gladbach e.V.](#)

Partnerkonzert von „Beethoven bei uns“: [„Beethoven bei uns“](#) ist ein Veranstaltungsprojekt der Beethoven Jubiläums GmbH, Bonn. Mit dem Adventskonzert trägt „Klänge der Stadt“ zum bundesweiten Programmangebot am Auftaktwochenende des Beethoven-Jahres 2020 bei.

Adventskonzert - Bereitet dem Herrn den Weg

Sonntag, 15. Dezember 2019, 18:00 Uhr, [Kirche Zum Frieden Gottes](#), Martin-Luther-Str. 13
Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen. Mit den QuirlSingers und Kammerorchester Concertino unter Leitung von Susanne Rohland-Stahlke.



Geheimes Wissen

Lauschen Sie den Erzählerinnen des Rheinischen Märchenkreises

Sonntag, 15. Dezember 2019

18:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Eintritt: 15,00 Euro.

Bild: © Eva-Marie Wowy

Es ist das Spannende an Märchen, dass der Märchenheld allen anderen eine Nasenlänge voraus ist. Er ist bereit, gute Ratschläge anzunehmen. Er setzt alle Sinne ein und kann heilsam wirken; so gelingt es ihm, sich selbst und andere Wesen aus einer gefährlichen Lage zu befreien, sei es auch mit List und Tücke. Lauschen Sie den Erzählerinnen des Rheinischen Märchenkreises, die musikalisch liebevoll von Birgit Bendfeld begleitet werden. Tauschen Sie sich aus bei einem leckeren Pausen Buffet.

Seniorenkino mit „Mary Poppins' Rückkehr“

Dienstag, 17. Dezember 2019, 15:00 Uhr, [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlosstr. 46-48

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für SeniorInnen mit Kaffee und Kuchen und dem Musikfilm „Mary Poppins' Rückkehr“. Zum Inhalt: London in den 1930er Jahren, mitten in der Wirtschaftskrise: Michael Banks (Ben Whishaw) ist inzwischen erwachsen geworden und arbeitet für die Bank, bei der auch schon sein Vater angestellt war. Er lebt noch immer in der Cherry Tree Lane 17 mit seinen mittlerweile drei Kindern - Annabel (Pixie Davies), Georgie (Joel Dawson) und John (Nathanael Saleh) und der Haushälterin Ellen (Julie Walters). Seine Schwester Jane Banks (Emily Mortimer) tritt in die Fußstapfen ihrer Mutter und setzt sich für die Rechte der Arbeiter ein. Zusätzlich hilft sie Michaels Familie wo sie kann. Als sie einen persönlichen Verlust erleiden, tritt Mary Poppins (Emily Blunt) auf magische Weise wieder in das Leben der Familie Banks und mit Hilfe ihres Freundes Jack (Lin-Manuel Miranda) kann sie die Freude und das Staunen zurück in ihr Zuhause bringen. (Quelle: Verleih)



Bilderbuchkino

„Dr. Brumm feiert Weihnachten“

Dienstag, 17. Dezember 2019

16:30 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 7 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Deborah Kropf unter

kropf@stadtbuecherei-gl.de

Was macht Dr. Brumm an Weihnachten? – Weihnachten feiern natürlich! Und zu einem richtigen Weihnachtsfest gehört auch ein richtig toller Weihnachtsbaum. Mit seinen Freunden Pottwal und Dachs macht er sich auf den Weg in den Wald. Doch auch Bauer Hackenpiep will Weihnachten feiern – und schnappt ihnen den allerschönsten Baum vor der Nase weg! Aber so schnell geben Dr. Brumm und seine Freunde nicht auf. Holen sie sich ihren Baum zurück? Mit dem Bilderbuchkino wird Daniel Napps „Dr. Brumm feiert Weihnachten“ an die Leinwand in der Kinderbücherei projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.



Schwamm drüber – Der besondere Jahresrückblick 2019

Mittwoch, 18. Dezember 2019

Donnerstag, 19. Dezember 2019

jeweils 20:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Eintritt: 17,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

2019 - Politisch ein spannendes Jahr mit den großen Fragen: Wer kommt? Wer bleibt? Wer geht? Und - in jedem Fall - wohin? Es war ein aufregendes Jahr, die Themenpalette schier unerschöpflich - lassen Sie sich überraschen, wen und was Anny Hartmann in ihrem Jahresrückblick entlarvt. Witzig, charmant und intelligent bereitet sie die Ereignisse des vergangenen Jahres auf. Je länger man Anny Hartmann zuhört, desto mehr fragt man sich: Das alles haben wir 2019 hinter uns gebracht? Da fehlen einem doch die Worte. Anny Hartmann glücklicherweise nicht. Sie ist nicht nur eine kundige Fremdenführerin durch die Abgründe der Politik, sondern auch nicht auf den Mund gefallen. Deshalb macht ihr Jahresrückblick auch so viel Spaß! Dabei hält sie sich gar nicht erst an Nebenschauplätzen auf, sondern legt den Finger immer mitten hinein in die Wunde.



*o.T. (Türme am Meer), 1973, Bleistift und Aquarell auf Karton, 29,8 x 23,5 cm
Wewerka-Archiv / Forum Gestaltung e.V.
Foto: Hans-Wulf Kunze
© VG BILD-KUNST Bonn, 2019*

Kunstgenuss – Kunst, Kaffee und Kuchen

Führung durch die Ausstellung „Stefan Wewerka – Dekonstruktion der Moderne“

Donnerstag, 19. Dezember 2019
15:00 – 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](https://www.kunstmuseumvilla-zanders.de)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Gebühr inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 7,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder E-Mail: info@villa-zanders.de.

Stefan Wewerka (1928–2013) war zweifelsohne eine der vielseitigsten Künstlerpersönlichkeiten der deutschen Nachkriegsmoderne. So war er nicht nur Architekt und Objektkünstler, Designer, Modemacher und Innenarchitekt, sondern auch Bildhauer, Maler, Grafiker, Filmemacher und Aktionskünstler. Diese Ausstellung konzentriert sich im Kern auf die in ihrer Komplexität wohl fruchtbarste, ausgesprochen intensive Schaffensphase Wewerkas in der Zusammenarbeit mit der Möbelmanufaktur Tecta und den zeitlichen Arbeitskontext von 1978 bis in die späten 1980er Jahre.

Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden.



Schneewittchen
Musical für die ganze Familie
Fantastische Abenteuer im
Märchenland

Samstag, 21. Dezember 2019
15:00 Uhr
[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Seit Jahrhunderten kennt jedes Kind die berühmte Frage: „Spieglein, Spieglein, an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?“ Als die Antwort darauf eines Tages plötzlich „Schneewittchen“ lautet, schmiedet die böse Königin einen Plan, um das Mädchen loszuwerden. Schneewittchen will herausfinden, was es damit auf sich hat und ehe sie sich's versieht, ist sie mittendrin in einem Abenteuer voller Witz, Action und einem Hauch Romantik... Das Ensemble bringt die mitreißenden Songs aus Soul, Pop, Swing und sogar Punk stimmungsgewaltig auf die Bühne. Begleitet werden die eingängigen Musicalhits von rasanten Choreografien. Fantasiervolle Kostüme und ein aufwendiges Bühnenbild entführen Sie direkt in die zauberhafte Welt dieses ebenso spannenden wie witzigen Märchens und machen Ihren Besuch zu einem unvergesslichen Live-Erlebnis für die ganze Familie!
Eintritt: 25,00 | 22,00 | 18,00 | 13,00 Euro. [Mehr...](#)

ReimBerg Slam im Dezember!

Samstag, 21. Dezember 2019, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1
Zeit für den ReimBerg Slam im Dezember 2019. Dazu laden wir natürlich wieder talentierte Slammer ein, die mit ihren gelungenen Texten dem Publikum einen Abend voller lustiger, trauriger, improvisierter, schockierender Geschichten bereiten werden! Zugesagt haben: Anna Lisa Tuczek, Jana Goller, Lukas Knoten, Max Rates und Svenja Przigoda! Beim Poetry Slam geht es darum, mit selbstgeschriebener Poesie und bester Performance die strengste Jury überhaupt zu überzeugen: das Publikum! Mit Rosenstimmen, die in die Luft gereckt werden, stimmen die Zuschauer an solch einem Abend direkt ab, wer bleiben darf oder gehen muss. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite <http://reimberg-slam.de>.

UNGER UNS laut und leise

Sonntag, 22. Dezember 2019, 15:00 Uhr und / oder 20:00 Uhr, Alte Kirche Heidkamp, Lerbacher Weg

Im Rahmen des Konzeptes »Ein Tag - zwei Konzerte« können wir dem oft geäußerten Wunsch noch einmal nachkommen, auch ein bestuhltes Konzert, also [UNGER-UNS](#) traditionell, anzubieten. Und so werden am Nachmittag des 22. Dezember 2019 die folgenden Künstler den Part »leise« bespielen: Klaus Lage (Gesang), Riccardo Doppio (Gesang, Gitarre), Wolf Simon (Schlagwerk), Marius Goldhammer (Bass), Stephan Scheuss (Gitarre, Gesang), Chris Besch (Tasten) und Ben Simon Reick (Bass).

Am Abend desselben Tags geht es dann weiter mit UNGER-UNS tanzbar. Und so werden am Abend des 22. Dezember 2019 die folgenden Künstler den Part »laut« bespielen: Mirko Bäume (Gesang), Riccardo Doppio (Gesang, Gitarre), Bella Wilhayn (Gesang, Gitarre), Wolf Simon (Schlagwerk), Marius Goldhammer (Bass), Stephan Scheuss (Gitarre, Gesang), Chris Besch (Tasten) und Ben Simon Reick (Bass). Überraschungen wie immer ausdrücklich nicht ausgeschlossen! Entschleunigen vor Weihnachten. Eintritt: 45,00 Euro, Kombi-Ticket Nachmittag- und Abendveranstaltung: 79,00 Euro.

Klangvolle Sonntage

Festliches Weihnachtskonzert

Sonntag, 22. Dezember 2019, 17:00 Uhr, in der ‚Preußischen Turnhalle‘

Das ‚Festliche‘ des Weihnachtskonzerts fordert eine große Besetzung. Schuberts ‚Forellenquintett‘ mit seiner Fröhlichkeit passt zu einem Konzert, das auf ein frohes Weihnachten vorbereiten möchte. Bachs ‚Fünftes Brandenburgische Konzert‘ mit der berühmten Cembalo-Kadenz betont das Festliche, die Orchestersuite in h-Moll mit ihren eingängigen Themen das Friedliche des Weihnachtsfestes. Die beschwingt-heitere ‚Badinerie‘, mit der Bach die Suite beendet, steht dann wieder für das Frohe des Festes. Mit: Michael Faust (Flöte), Ida Bieler (Violine), James Maddox (Klavier), Marija Seselgyte (Viola), Bruno Klepper (Violoncello), Dennis Pientak (Kontrabass) und Streicher des Robert Schumann Ensembles. Kartenpreis: 25,00 Euro. Weitere Informationen der [ServiceResidenz Schloss Bensberg](#) zum Konzert können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Weihnachtskonzert Heartland

Festliches Konzert mit Professoren und Studierenden der Hochschule für Musik und Tanz Köln

Sonntag, 22. Dezember 2019
18:00 Uhr, Einlass 17:30 Uhr
Ballsaal Grandhotel Schloss Bensberg



Der [Galerie+Schloss e.V.](#) lädt herzlich ein zu seinem 17. traditionellen Weihnachtskonzert im Ballsaal des Grandhotel Schloss Bensberg. Lassen Sie sich vorweihnachtlich einstimmen mit einem festlichen Programm, unter Mitwirkung von Professoren und Studierenden der Hochschule für Musik und Tanz Köln.

Das Konzert im besonderen Ambiente des Ballsaals im Grandhotel Schloss Bensberg verspricht viele mitreißende, aber auch wärmende, vorweihnachtliche Momente. Stephan Görg präsentiert mit seiner Combo musikalische Herzensangelegenheiten mit Eigenkompositionen und Improvisationen über Themen von Bach, Jarrett, Metheny bis Sting.

Stephan Görg, Jahrgang 1968 und seit 2004 Professor für Klavier und Improvisation an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, hat sich durch sein ungewöhnlich breites musikalisches Profil als Liedbegleiter, Improvisator, Dirigent, Arrangeur und Pädagoge einen Namen gemacht. Unterstützt wird er bei seiner musikalischen Reise durch hochkarätige und vielfach ausgezeichnete MusikerInnen wie Alexandra Naumann (Gesang), den Multiinstrumentalisten Benjamin Steil (Saxophone, Klarinette, Querflöte), David Andres (Bass), Lukas Meile (Percussion) und Sebastian Görg (Schlagzeug). Die Grenzen zwischen sogenannter E- und U- Musik lösen sich auf, jedes Stück entwickelt zwischen den Polen Jazz – Klassik – Pop seinen eigenen, faszinierenden Kosmos.

Eine Veranstaltung des Galerie+Schloss e.V. in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln, dem Grandhotel Schloss Bensberg und der Bensberger Bank.

Karten: 32,00 Euro, 25,00 Euro für Mitglieder des Galerie+Schloss e.V., 16,00 Euro für SchülerInnen und Studierende. Vorverkauf: Kunstmuseum Villa Zanders, Tel. 02202 /142303 oder 142334 | Grandhotel Schloss Bensberg, Tel. 02204 / 420 | Buchhandlung Funk, Schloßstraße 71, Tel. 02204 / 54016. [Mehr...](#)



„Der Nussknacker“ ist Weihnachten
Russisches Klassisches Staatsballett

Montag, 23. Dezember 2019

19:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Schon seit über hundert Jahren nimmt Peter Tschaikowskys Ballett „Der Nussknacker“ einen festen Platz in der Theater- und Musikkultur der ganzen Welt ein. Jeden Winter freuen sich Jung und Alt über die Gelegenheit, noch einmal in die zauberhafte Atmosphäre dieses Balletts einzutauchen. Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett gelangt der Zuschauer in eine wunderbare Welt, in der lebendig gewordene Puppen tanzen, die bewaffneten Mäusescharen unter dem Druck der Spielzeug-Armee zurückweichen, und am Ende das Gute und die Liebe triumphieren. Die berauschte Schönheit der Musik, das tänzerische Können der Tänzerinnen und Tänzer sowie die exquisite klassische Choreographie beschenken nicht nur den erfahrenen Liebhabern des klassischen Balletts, sondern auch den kleinen Anfängern, ein wahres Fest! Eintritt: 56,00 | 49,00 | 39,00 Euro. [Mehr...](#)



Turmläuser laden zum Mitsingen ein

Dienstag, 24. Dezember 2019

17:00 Uhr

Konrad-Adenauer-Platz

Wie in den letzten Jahren stehen an Heiligabend die Mitglieder der [Big Band Bergisch Gladbach](#) wieder um 17:00 Uhr auf dem Rathausturm und erfreuen das Publikum mit bekannten Weihnachtsmelodien. Besonders schön klingt das Konzert, wenn die Menschen auf dem Konrad-Adenauer-Platz wie ein großer Chor mitsingen. Die „[Rommerscheider ChoryFeen](#)“ haben die Texte der möglichen Playlist der Big Band wieder zur Verfügung gestellt. Diese kann auf den Internet-Seiten der Stadt Bergisch Gladbach ab Mitte Dezember heruntergeladen werden. Auch dieses Jahr singen wieder viele ChoryFeen mit und freuen sich über Unterstützung. Ein schöner Anfang für ein frohes Weihnachtsfest!

Zwischen Himmel und Erde

Festlicher Jahreswechsel in Bensberg

(Fr. -Mi.) 27. Dezember 2019 bis 1. Januar 2020, [Thomas-Morus-Akademie/ Kardinal-Schulte-Haus](#), Overather Str. 51-53

Was gibt es nicht alles zu entdecken zwischen Himmel und Erde! Einiges überrascht uns, weil es für uns neu ist; anderes kennen wir schon, haben es aber lange nicht mehr in seiner Einzigartigkeit wahrgenommen oder noch nicht in all seinen Facetten betrachtet. Herzlich laden wir Sie ein zu einem Programm, das alle Sinne anspricht. Entdecken Sie mit uns Neues – in der Nähe und der Ferne – bei festlicher Atmosphäre, stimmungsvollen Begegnungen und intensiven Gesprächen mit interessanten Menschen sowie inspirierenden Erkundungen in die Region. Tage voller Geschichte und Geschichten, kultureller und kulinarischer Genüsse erwarten Sie. Den Übergang vom alten in das neue Jahr erleben Sie bei einem festlichen Gala-Dinner, das vom Streichquartett Ad Libitum begleitet wird. Die feierliche Bühne für den Jahreswechsel, den wir gern mit Ihnen gemeinsam erleben, bietet das Kardinal-Schulte-Haus.

A cappella Kürten präsentiert: 25 Jahre / Winterzauber 2019

Die Veranstaltung am 28. Dezember 2019 im [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#) ist bereits AUSVERKAUFT!!!



Die Nacht der drei Tenöre - Die große Silvestergala!!

Mit den Highlights und beliebtesten Tenorliedern der Welt!!!

Dienstag, 31. Dezember 2019
17:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Lehnen Sie sich zurück, lassen Sie sich verzaubern und genießen Sie die Auswahl der Arien, die schon Luciano Pavarotti, Placido Domingo und Jose Carreras die Besucher in ihren Konzerten zu Begeisterungstürmen hinreißen ließen. Hören Sie z.B. Nessun Dorma, Turandot, Esultate, Otello, La donna e mobile, Rigoletto, E lucevan le stelle, Tosca, Dein ist mein ganzes Herz, Wolgalied, o sole mio, Granada und viele, viele mehr. Die German Tenors, bestehend aus Johannes Groß und Luis del Rio, gründeten sich 1997. Die Musik der German Tenors umfasst ein breites Spektrum von klassischer Musik bis zu Unterhaltungsmusik. Sie singen berühmte Opern-Arien, Belcanto, Musicalhits und Schlager. Gasttenor: Kairschan Scholdybajew. Eintritt: 49,00 | 45,00 | 40,00 | 35,00 Euro.

Berliner Philharmoniker 2019/20: Silvesterkonzert mit Kirill Petrenko und Diana Damrau

Dienstag, 31. Dezember 2019, 17:00 Uhr, [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlosstr. 46-48
George Gershwin (Ein Amerikaner in Paris) und Leonard Bernstein (Symphonische Tänze aus West Side Story) mit Werken von Cole Porter, Frederick Loewe und Kurt Weill.
Feiern Sie mit den Berliner Philharmonikern den glamourösen Ausklang des Jahres in der Silvester-Gala 2019 mit Sopranistin Diana Damrau und erstmals unter der Leitung ihres neuen Chefdirigenten Kirill Petrenko. Gesamtdauer: ca. 120 min (inkl. 30 min Vorprogramm, keine Pause)

AUS NRW, BUND UND EU

Anmeldestart „Ich schenk dir eine Geschichte“: Bundesweit größte Leseförderungsaktion zum Welttag des Buches

Ab sofort können Lehrkräfte ihre 4. und 5. Klassen sowie Förderschul- und Übergangsklassen für die Aktion „Ich schenk dir eine Geschichte“ zum Welttag des Buches 2020 anmelden: www.welttag-des-buches.de. Bis 31. Januar 2020 haben sie dort die Möglichkeit, Gutscheine für den Roman „Abenteuer in der Megaworld“ des Kinderbuchautors Sven Gerhardt zu bestellen. Das Buch bekommen die Kinder gegen Vorlage des Gutscheins im Aktionszeitraum vom 20. April bis 29. Mai 2020 von ihrer örtlichen Buchhandlung geschenkt.

Quelle und mehr: <https://www.stiftunglesen.de/presseservice/pressemitteilungen/1093>.

Vorlesestudie 2019: Vorlesen: mehr als Vorlesen!

Viele Eltern fassen den Begriff des Vorlesens zu eng und denken, dass dazu immer ein gedrucktes Buch mit viel Text gehört. Schauen Eltern gemeinsam mit ihren Kindern Wimmelbücher an oder lesen Texte vom E-Reader vor, verstehen dies 23 Prozent nicht als Vorlesen. Mit Babys einfache Bilderbücher zu betrachten gehört für jeden fünften Befragten nicht dazu – obwohl gerade diese Impulse von Anfang an für die Entwicklung von Kindern wichtig sind. Dies zeigt die Vorlesestudie 2019, die am 25. Oktober in Berlin vorgestellt wurde. Die Studie ist wie der Bundesweite Vorlesetag am 15. November ein gemeinsames Projekt von Stiftung Lesen, DIE ZEIT und Deutsche Bahn Stiftung. Die vollständigen Ergebnisse der Vorlesestudie können Sie [hier](#) herunterladen.

Monitoringbericht Kultur- und Kreativwirtschaft 2019

Jährlich wird die Kultur- und Kreativwirtschaft mit anderen Branchen mit Blick auf Umsatz, Zahl der Erwerbstätigen sowie Bruttowertschöpfung verglichen. Ebenfalls werden die zwölf Teilmärkte der Kultur- und Kreativwirtschaft (Musikwirtschaft, Buchmarkt, Kunstmarkt, Filmwirtschaft, Rundfunkwirtschaft, Markt für darstellende Künste, Designwirtschaft, Architekturmarkt, Pressemarkt, Werbemarkt, Software-/Games-Industrie, Sonstige) hinsichtlich ihrer Umsatzentwicklung, der Zahl der Unternehmensgründungen und der Erwerbstätigen in den Blick genommen. Zusätzlich steht in jedem Monitoringbericht ein Spezialthema im Mittelpunkt, das ist in diesem Bericht der ländliche Raum. Herausgeber des Berichtes ist das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Den Bericht können Sie [hier](#) herunterladen.

Shell Jugendstudie

Die 18. Shell Jugendstudie untersucht, wie die Generation der 12- bis 25-Jährigen heute in Deutschland aufwächst: Welche Rolle spielen Familie und Freunde, Schule und Beruf, Digitalisierung und Freizeit. Und ebenfalls: Wie stehen junge Menschen zu Politik, Gesellschaft und Religion? Die Studie können Sie [hier](#) herunterladen.

Politik & Kultur Doppelausgabe Dezember 2019 – Januar 2020

Der Vorsitzende des Zentralrats der Muslime in Deutschland, Aiman A. Mazyek, macht im Leitartikel „Deutsche Muslime leben Verantwortung: Einsatz aus religiöser Überzeugung gegen jegliche gruppenspezifische Menschenfeindlichkeit“ deutlich, dass jede Form von Antisemitismus, gruppenspezifischer Menschenfeindlichkeit und Rassismus eine Sünde im Islam ist, der es entschieden die Stirn zu bieten gilt.

Weitere Themen der Ausgabe 12/2019-1/2020 von Politik & Kultur sind:

- Kultur der Dunkelheit
- Engagement
- Exilkultur
- Komponistinnen
- Kulturhauptstadt 2025

Außerdem: Dokumentarfilme: Wahrheit gestalten, Bernhard Vogel Bildungspreis: Digitale Medienkompetenz bei Jung und Alt, Provenienzforschung zum NS-Kunstraub, Erinnerungskultur, Villa Massimo Rom, Wissenschaftskooperation auf dem afrikanischen Kontinent, Hochschulen in Russland, Gerhart R. Baum im Porträt, medienpolitischer Jahresrückblick, Ost-West-Perspektiven u.v.m.

[Kostenloser PDF-Download.](#)

Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- Förderkampagne "Melting Pott" (Frist: 15.12.2019)
- MKW NRW: Arbeitsstipendien für Autor*innen (Frist: 15.12.2019)
- Barnes Crossing: SoloDuo NRW + friends (Frist: 15.12.2019)
- MusikVorOrt (Frist: 12.01.2020)
- „celebrate diversity!“ – Ausschreibung im Förderprogramm EUROPEANS FOR PEACE (Frist: 20.01.2020)
- Zukunft jetzt! Mein Bild für die EXPO 2020 (Frist: 31.01.2020)
- 41. Theatertreffen der Jugend (Frist: 31.01.2020)
- Deutschen Kinder- und Jugendpreis (Frist: 31.01.2020)
- 360° - Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft (Frist: 31.01.2020)
- NRW-Schülerwettbewerb: Begegnungen mit Osteuropa (Frist: 31.01.2020)
- Deutsche Postcode Lotterie: Vielfalt-Förderrunde (Frist: 14.02.2020)
- MAULHELD*INNEN - Landes-Schultheater-Treffen NRW (Frist: 21.02.2020)
- WDR-Kinderrechtspreis (Frist: 31.03.2020)
- 7. Tanztreffen der Jugend (Frist: 31.03.2020)

- Jugendwettbewerb „Echt kuh-!“ (Frist: 03.04.2020)
 - help and hope – Förderpreis zu Frühen Hilfen (Frist: 30.04.2020)
 - 9. Deutsches Kindertheaterfest (Frist: 30.04.2020)
 - So schön ist unsere Heimat – Natur und Landschaft in Nordrhein-Westfalen (Frist: 14.08.2020)
-

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.